

Dell UltraSharp 24

USB-C-Hub-Monitor - U2421E

Bedienungsanleitung

Modell: U2421E
Regulatorisches Modell: U2421Et





HINWEIS: HINWEIS zeigt wichtige Informationen, die Ihnen bei der besseren Nutzung Ihres Computers helfen.



ACHTUNG: ACHTUNG zeigt potenzielle Hardware-Schäden oder Datenverluste, falls Anweisungen nicht befolgt werden.



WARNUNG: WARNUNG zeigt die Gefahr von Sachschäden, Verletzungen oder Tod.

Copyright © 2020 Dell Inc. oder ihre Tochtergesellschaften. Alle Rechte vorbehalten. Dell, EMC und andere Marken sind Marken der Dell Inc. oder ihrer Tochtergesellschaften. Andere Marken könnten Marken ihrer jeweiligen Inhaber sein.

Inhalt

- Sicherheitshinweise5
- Über Ihren Monitor6
 - Lieferumfang6
 - Produktmerkmale7
 - Teile und Bedienelemente identifizieren8
 - Ansicht von vorne8
 - Ansicht von hinten9
 - Ansicht von unten10
 - Technische Daten des Monitors11
 - Auflösungsspezifikationen13
 - Voreingestellte Anzeigemodi13
 - DP MST Multi-Stream Transport-Modi (MST)14
 - USB-C MST Multi-Stream Transport-Modi (MST)14
 - Elektrische Spezifikationen14
 - Physikalische Eigenschaften16
 - Umgebungseigenschaften17
 - Pinbelegungen18
 - Plug-and-Play25
 - Qualitäts- und Pixelrichtlinie des LCD-Monitors25
 - Ergonomie25
 - Display handhaben und transportieren27
 - Wartungsanweisungen28
 - Ihren Monitor reinigen28
- Monitor aufstellen29
 - Ständer anschließen29
 - Neigen, schwenken und Höhe verstellen32



Neigen, schwenken und Höhe verstellen	32
Display drehen	32
Anzeigeeinstellungen nach der Drehung an Ihrem Computer konfigurieren.	33
Monitor anschließen	34
Kabel organisieren	38
Monitor mit Kensington-Schloss sichern (optional)	38
Monitorständer entfernen.	39
Wandmontage (Optional)	40
Monitor bedienen	41
Monitor einschalten.. . . .	41
Joystick nutzen	41
Bedienelemente an der Rückblende verwenden	42
OSD-Sperre verwenden	43
Taste an der-Frontblende	46
Bildschirmmenü verwenden.	47
Auf das Menüsystem zugreifen	47
Warnmeldungen	58
Maximale Auflösung einstellen.	62
Fehlerbehebung	63
Selbsttest	63
Integrierte Diagnostik	64
Allgemeine Probleme	65
Produktspezifische Probleme	66
Spezifische Probleme mit Universal Serial Bus (USB)	71
Anhang	72
FCC-Hinweise (nur USA) und andere regulatorische Informationen	72
Dell kontaktieren.	72
EU-Produktdatenbank für Energieetikett und Produktinformationsblatt	72



Sicherheitshinweise

⚠ WARNUNG: Die Verwendung von Bedienelementen, Einstellungen oder Verfahren, die in dieser Dokumentation nicht angegeben sind, birgt die Gefahr von Stromschlag sowie elektrischen und/oder mechanischen Risiken.

- Platzieren Sie den Monitor auf einem stabilen Untergrund und gehen Sie sorgsam damit um. Der Bildschirm ist zerbrechlich und kann beschädigt werden, falls er herunterfällt oder Stößen ausgesetzt wird.
- Achten Sie bei Verwendung des Netzteils immer darauf, dass die örtliche Stromversorgung mit den Angaben übereinstimmt.
- Bewahren Sie den Monitor bei Raumtemperatur auf. Übermäßige Kälte oder Hitze kann sich negativ auf die Flüssigkristalle des Displays auswirken.
- Setzen Sie den Monitor keinen starken Vibrationen oder festen Stößen aus. Platzieren Sie den Monitor beispielsweise nicht in einem Kofferraum.
- Trennen Sie den Monitor, wenn er voraussichtlich längere Zeit nicht benutzt wird.
- Vermeiden Sie Stromschläge, indem Sie nicht versuchen, Abdeckungen zu entfernen oder das Innere des Monitors zu berühren.

Informationen zu Sicherheitshinweisen finden Sie unter Informationen zu Sicherheit, Umwelt und Richtlinien.

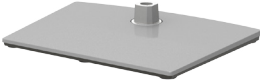


Über Ihren Monitor

Lieferumfang

Ihr Monitor wird mit den Komponenten in der nachstehenden Tabelle geliefert. Wenden Sie sich an Dell, falls etwas fehlen sollte. Weitere Informationen finden Sie unter [Dell kontaktieren](#).

 **HINWEIS: Einige Komponenten sind möglicherweise optional und nicht im Lieferumfang Ihres Monitors enthalten. Einige Funktionen und Merkmale sind in bestimmten Ländern möglicherweise nicht verfügbar.**

	Display
	Ständer
	Basis
	Netzkabel (variiert je nach Land)
	DisplayPort-Kabel (DisplayPort auf DisplayPort)
	USB-Typ-C-Kabel (C zu A)



	USB-Typ-C-Kabel (C zu C)
	• Kurzanleitung • Informationen zu Sicherheit, Umwelt und Richtlinien • Werkseitiger Kalibrierbericht

Produktmerkmale

Der **Dell-Bildschirm UltraSharp U2421E** verfügt über aktive Matrix, Dünnschichttransistor (TFT), Flüssigkristallanzeige (LCD) und LED-Hintergrundbeleuchtung. Zu den Merkmalen des Monitors zählen:

- 61,13 cm (24,1 Zoll) sichtbarer Anzeigebereich (diagonal gemessen). Auflösung von 1920 x 1200 (16:10) plus Vollbildunterstützung bei niedrigeren Auflösungen.
- Breite Betrachtungswinkel mit 99 % sRGB-Farbe mit einem durchschnittlichen Delta E < 2.
- Neig-, schwenk-, dreh- und vertikal höhenverstellbar.
- Abnehmbarer Sockel und Video-Electronics-Standards-Association- (VESA™) Montagelöcher (100 mm) für flexible Montagelösungen.
- Extrem schmale Blende minimiert den Blendenabstand bei der Nutzung mehrerer Monitore, was eine einfachere Einrichtung mit einem eleganten Betrachtungserlebnis ermöglicht.
- Die umfassende digitale Anschlussfähigkeit mit DP-macht Ihren Monitor zukunftssicher.
- Einzelner USB-Typ-C-Anschluss zur Stromversorgung kompatibler Notebooks während des Empfangs von Video- und Datensignalen.
- USB-C- und RJ45-Anschlüsse ermöglichen ein netzwerkverbundenes Erlebnis mit nur einem Kabel.
- Plug-and-Play-Fähigkeit, falls durch Ihren Computer unterstützt.
- Anpassungen über das Bildschirmmenü zur einfachen Einrichtung und Bildschirmoptimierung.
- Sperrung von Ein-/Austaste und OSD-Tasten.
- Steckplatz für Sicherheitsschloss.
- ≤ 0,3 W im Bereitschaftsmodus.
- Erstklassiger Blendenaustausch sorgt für ein ruhiges Gewissen.



- Optimieren Sie den Augenkomfort mit einem flimmerfreien Bildschirm, minimiert die Gefahr durch das Abstrahlen von blauem Licht.
- Der Monitor nutzt einen Bildschirm mit schwachem Blaulicht und ist ab Werk / mit Standardeinstellungen mit TÜV Rheinland (Hardware-Lösung) konform.
- Verringert die Gefahren des vom Bildschirm emittierten blauen Lichts, damit Sie ein komfortableres Betrachtungserlebnis haben.

⚠️ WARNUNG: Mögliche Langzeiteffekte des vom Monitor emittierten blauen Lichts können Augenschäden verursachen, einschließlich Augenermüdung und digitaler Augenüberlastung.

Teile und Bedienelemente identifizieren

Ansicht von vorne



Markierung	Beschreibung	Verwendung
1	Betriebsanzeige	Weißes Leuchten zeigt an, dass der Monitor eingeschaltet ist und normal funktioniert. Weißes Blinken zeigt an, dass sich der Monitor im Bereitschaftsmodus befindet.



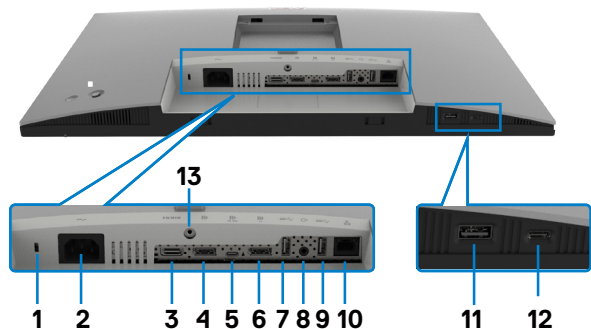
Ansicht von hinten



Markierung	Beschreibung	Verwendung
1	VESA-Montagelöcher (100 x 100 mm – von der Rückseite angebrachte VESA-Abdeckung)	Montieren Sie den Monitor mit einem VESA-kompatiblen Wandmontageset an der Wand (100 x 100 mm).
2	Typenschild	Listet regulatorische Genehmigungen auf.
3	Ständerfreigabetaste	Löst den Ständer vom Monitor.
4	Ein-/Austaste	Zum Ein- oder Ausschalten des Monitors.
5	Joystick	Zur Steuerung des Bildschirmmenüs. Weitere Informationen finden Sie unter Monitor bedienen .
6	Etikett mit MAC-Adresse, Strichcode, Seriennummer und Service-Tag	Beachten Sie dieses Etikett, falls Sie sich an den technischen Support von Dell wenden müssen. Das Service-Tag ist ein einzigartiger alphanumerischer Identifikator, mit dem Dell-Servicetechniker die Hardware-Komponenten in Ihrem Computer identifizieren und auf Garantieinformationen zugreifen können.
7	Kabelverwaltungsschlitz	Zum Organisieren von Kabeln, indem Sie durch den Schlitz gesteckt werden.



Ansicht von unten



Markierung	Beschreibung	Verwendung
1	Steckplatz für Sicherheitsschloss	Sichert den Monitor mit einem Sicherheitskabelschloss (separat erhältlich).
2	Stromanschluss	Zum Anschließen des Stromkabels.
3	HDMI-Anschluss	Zum Anschließen Ihres Computers über das HDMI-Kabel.
4	DP-Anschluss (Eingang)	Zum Anschluss des Computer-DP-Kabels.
5	USB-Typ-C-Anschluss	Schließen Sie Ihren Kabel mit einem USB-Typ-C-Kabel an. Der USB-Type-C-Anschluss bietet die schnellste Übertragungsrate und den alternierenden Modus mit DP-1.4-Unterstützung der maximalen Auflösung von 1920 x 1200 bei 60 Hz PD 20 V / 4,5 A, 15 V / 3 A, 9 V / 3 A, 5 V / 3 A. HINWEIS: USB Type-C wird bei Versionen vor Windows 10 nicht unterstützt.
6	DP-Anschluss (Ausgang) 	DP-Ausgang für MST- (Multi-Stream Transport) fähige Monitore. Beachten Sie zum Aktivieren von MST die Anweisungen im Abschnitt „ Monitor für DP MST-Funktion verbinden “. HINWEIS: Entfernen Sie bei Verwendung des DP-Ausgangs den Gummistöpsel.



7,9,11	SuperSpeed USB 5 Gb/s (USB 3.2 Gen 1) (3)	Schließen Sie hier Ihr USB-Gerät an. Sie können diese Anschlüsse erst nutzen, nachdem Sie das USB-Kabel (Type-A zu Type-C oder Type-C zu Type-C) vom Computer am Monitor angeschlossen haben. Der Anschluss mit dem  -Akksymbol unterstützt Battery Charging Rev. 1.2.
8	Audio-Line-Out-Anschluss	Zum Anschließen von Lautsprecher zur Audiowiedergabe über HDMI- oder DisplayPort-Audiokanäle. Es wird nur Dualkanalaudio unterstützt. HINWEIS: Der Audio-Line-Out-Anschluss unterstützt keine Kopfhörer.
10	RJ-45-Anschluss	Internetverbindung herstellen. Sie können erst nach Anschluss des USB-Kabels (Type-A zu Type-C oder Type-C zu Type-C) zwischen Computer und Monitor per RJ45 im Internet surfen.
12	USB-Type-C Downstream-Anschlüsse	Anschluss mit Symbol  unterstützt 5 V/ 3 A. Schließen Sie hier Ihr USB-Gerät an. Sie können diese Anschlüsse erst nutzen, nachdem Sie das USB-Kabel (Type-A zu Type-C oder Type-C zu Type-C) vom Computer am Monitor angeschlossen haben.
13	Ständerverriegelung	Zur Verriegelung des Ständers am Monitor mit einer Schraube (M3 x 8 mm, Schraube nicht im Lieferumfang enthalten).

Technische Daten des Monitors

Bildschirmtyp	Aktivmatrix – TFT-LCD
Paneltyp	In-Plane-Switching-Technologie
Seitenverhältnis	16:10
Sichtbare Bildabmessungen	
Diagonal	61,13 cm
Aktiver Bereich	
Horizontal	518,4 mm



Vertikal	324,0 mm
Bereich	167961,6 mm ²
Pixelabstand	0,27 x 0,27 mm
Pixel pro Zoll (PPI)	93,95
Betrachtungswinkel	
Horizontal	178° (typisch)
Vertikal	178° (typisch)
Helligkeit	35 cd/m ² (typisch)
Kontrastverhältnis	1000:1 (typisch)
Bildschirmbeschichtung	Blendfreie Behandlung des Frontpolarisators, (3H) harte Beschichtung
Hintergrundbeleuchtung	LED
Reaktionszeit (Grau zu Grau)	5 ms (Tempomodus) 8 ms (Normalmodus)
Farbtiefe	16,78 Millionen Farben
Farbskala*	99% sRGB 99% REC709
Kalibrierungsgenauigkeit	Delta E < 2 (Durchschnitt)
Konnektivität	• 1 x DP 1,4 (HDCP 1,4) • 1 x HDMI 1,4 (HDCP 1,4) • 1 x USB Type-C (alternierender Modus mit DisplayPort 1,4, USB-3.2-Gen-1-Upstream-Anschluss, Power Delivery PD bis 90 W) • 1 x USB-Type-C Downstream (15 W), USB 3.2 Gen1 (5 Gbit/s) • 1 x DP (Ausgang) mit MST • 2 x SuperSpeed USB 5 Gb/s (USB 3.2 Gen 1) • 1 x SuperSpeed USB 5 Gb/s (USB 3.2 Gen 1) mit BC-1.2-Ladefunktion bei 2 A (max.) • 1 x Analog 2,0-Audio-Line-Ausgang (3,5-mm-Anschluss) • 1 x RJ45



Randbreite (vom Monitorrand bis zum aktiven Bereich)	
Oben	6,2 mm
Links/rechts	6,2 mm
Unten	9,1 mm
Anpassbarkeit	
Höhenverstellbarer Ständer	150 mm
Neigen	-5° bis 21°
Schwenken	-45° bis 45°
Drehen	-90° bis 90°
Kabelverwaltung	Ja
Dell-Display-Manager-(DDM) Kompatibilität	Easy Arrange und andere Tastenfunktionen
Sicherheit	Schlitz für Sicherheitsschloss (Kabelschloss separat erhältlich)

* Nur bei nativer Panelauflösung, mit Voreinstellung Custom Mode.

Auflösungsspezifikationen

Horizontaler Abtastbereich	30 bis 83 kHz
Vertikaler Abtastbereich	49 bis 76 Hz
Maximale voreingestellte Auflösung	1920 x 1200 bei 60 Hz
Videoanzeigefähigkeit (HDMI und DP und USB Type-C Alternate Mode)	480i, 480p, 576i, 560p, 720p, 1080i, 1080p

Voreingestellte Anzeigemodi

Anzeigemodus	Horizontale Frequenz (kHz)	Vertikale Frequenz (Hz)	Pixel-takt (MHz)	Sync-Polarität (horizontal/vertikal)
VGA 720 x 400	31,47	70	28,322	-/+
VGA 640 x 480	31,47	60	25,175	-/-
VESA 640 x 480	37,5	75	31,5	-/-
VESA 800 x 600	37,88	60	40	+/+
VESA 800 x 600	46,88	75	49,5	+/+
VESA 1024 x 768	48,36	60	65	-/-



VESA 1024 x 768	60,02	75	78,75	+/+
MAC 1152 x 864	67,5	75	108	+/+
VESA 1280 x 1024	64	60	108	+/+
VESA 1280 x 1024	80	75	135	+/+
CVT 1600 x 900	55,99	60	118,25	+/+
CVT 1920 x 1080	67,5	60	148,5	+/+
CVT 1920 x 1200	74,04	60	154	+/+

DP MST Multi-Stream Transport-Modi (MST)

MST-Quellmonitor	Maximale Anzahl an unterstützbaren externen Monitoren
	1920 x 1200/60Hz
1920 x 1200/60Hz	2

HINWEIS: Die unterstützte externe Monitorauflösung beträgt maximal nur 1920x1200, 60 Hz.

USB-C MST Multi-Stream Transport-Modi (MST)

OSD-Anzeigeinfo: Linkrate (aktuell)	Maximale Anzahl an unterstützbaren externen Monitoren
	1920 x 1200/60Hz
HBR3	2
HBR2	1

Elektrische Spezifikationen

Videoeingangssignale	• Digitales Videosignal für jede Differentialleitung Je Differentialleitung bei einer Impedanz von 100 Ohm • Unterstützt DP/HDMI/USB Type-C-Signaleingang
Eingangsspannung/-frequenz/-strom	100 bis 240 V Wechselspannung / 50 oder 60 Hz ± 3 Hz / 2,1 A (maximal)



Einschaltstrom	120 V: 42 A (max.) 240 V: 80 A (max.) Einschaltstrom wird bei einer Umgebungstemperatur von 0 °C gemessen.
Leistungsaufnahme	0,2 W (Ausgeschalteter Modus) ¹ 0,3 W (Bereitschaftsmodus) ¹ 17,2 W (Eingeschalteter Modus) ¹ 186 W (max.) ² 16,16 W (Pon) ³ 52,39 W (TEC) ³

¹ Gemäß EU 2019/2021 und EU 2019/2013.

² Max. Helligkeits- und Kontrasteinstellung mit maximaler Energieauslastung an allen USB-Anschlüsse.

³ Pon :Energieverbrauch im eingeschalteten Zustand gemäß Definition in der Energy Star 8.0-Version.

TEC: Gesamtenergieverbrauch in kWh gemäß Definition in der Energy Star 8.0-Version.

Dieses Dokument dient ausschließlich Informationszwecken und gibt die Laborleistung wieder. Ihr Produkt kann je nach Software, Komponenten und Peripherie, die Sie bestellt haben, abweichen und es gibt keine Verpflichtung zur Aktualisierung solcher Informationen. Daher sollte sich der Kunde bei Entscheidungen bezüglich elektrischer Toleranzen oder anderweitig nicht auf diese Informationen verlassen. Es werden weder ausdrücklich noch impliziert Zusicherungen im Hinblick auf die Genauigkeit oder Vollständigkeit gemacht.

 **HINWEIS: Dieser Monitor ist ENERGY STAR-zertifiziert.**



Dieses Produkt qualifiziert sich mit den werkseitigen Standardeinstellungen, die über die „Werksrücksetzung“-Funktion im OSD-Menü wiederhergestellt werden können, für ENERGY STAR. Durch Änderung der werkseitigen Standardeinstellungen oder Aktivierung weiterer Funktionen könnte sich der Stromverbrauch erhöhen und den Grenzwert von ENERGY STAR überschreiten.



Physikalische Eigenschaften

Anschluss typ	• DP Anschluss (einschließlich DP-Ein- und DP-Ausgang) • HDMI Anschluss • USB-Typ-C-Anschluss • Audio-Line-Ausgang • RJ45 Anschluss • USB Type-C-Downstream-Anschluss x 1 (Anschluss mit Symbol  unterstützt 5V/3A) • USB 3.2 Gen1-Downstream-Anschlussbuchse x 3 (Port mit  - Akkusymbol unterstützt BC 1.2.)
Signalkabeltyp	DP-zu-DP-Kabel, 1,8 m USB-Type-C-Kabel (C zu C), 1,0 m USB-Type-C-Kabel (C zu A), 1,8 m
Abmessungen (mit Ständer)	
Höhe (ausgezogen)	510,7 mm
Höhe (eingezogen)	364,0 mm
Breite	530,8 mm
Tiefe	173,0 mm
Abmessungen (ohne Ständer)	
Höhe	339,3 mm
Breite	530,8 mm
Tiefe	50,0 mm
Ständerabmessungen	
Höhe (ausgezogen)	410,8 mm
Höhe (eingezogen)	364,0 mm
Breite	244,9 mm
Tiefe	173,0 mm
Gewicht	
Gewicht mit Verpackung	8,6 kg
Gewicht mit Ständerbaugruppe und Kabeln	6,1 kg



Gewicht ohne Ständerbaugruppe (bei Wandmontage oder VESA-Montage - ohne Kabel)	4,0 kg
Gewicht der Ständerbaugruppe	1,7 kg

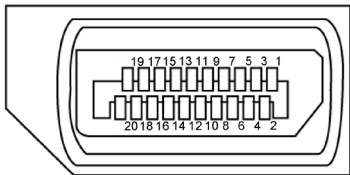
Umgebungseigenschaften

Konformität mit Standards	
• ENERGY STAR-zertifizierter Monitor. • EPEAT-registriert, wo zutreffend. EPEAT-Registrierung variiert je nach Land. Den Registrierungsstatus je nach Land entnehmen Sie bitte www.epeat.net. • TCO-zertifizierte Anzeigeräte. • RoHS-konform. • BFR/PVC-freier Monitor (mit Ausnahme externer Kabel). • Erfüllt Leckstrom-Anforderungen nach NFPA 99. • Arsenfreies Glas und kein Einsatz von Quecksilber nur für den Bildschirm.	
Temperatur	
Betrieb	0 bis 40°C
Nicht im Betrieb	-20 bis 60°C
Feuchtigkeit	
Betrieb	10 bis 80% (nicht kondensierend)
Nicht im Betrieb	5 bis 90 % (nicht kondensierend)
Höhe	
Betrieb	5.000 m (maximal)
Nicht im Betrieb	12.192 m (maximal)
Wärmeableitung	635,0 BTU/h (maximal)
	58,72 BTU/h (Eingeschalteter Modus)



Pinbelegungen

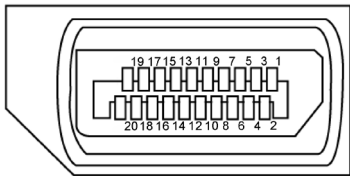
DP-Anschluss (Eingang)



Pin-Nummer	20 polig Seite des angeschlossenen Signalkabels
1	ML3 (n)
2	Erde
3	ML3 (p)
4	ML2 (n)
5	Erde
6	ML2 (p)
7	ML1 (n)
8	Erde
9	ML1 (p)
10	ML0 (n)
11	Erde
12	ML0 (p)
13	Konfig 1
14	Konfig 2
15	AUX-Kanal (p)
16	Erde
17	AUX-Kanal (n)
18	Hot-Plug-Erkennung
19	Zurück
20	DP-Strom



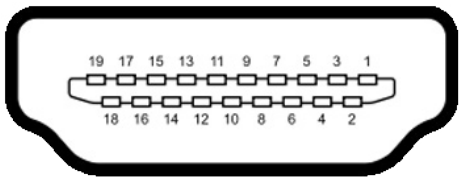
DP-Anschluss (Ausgang)



Pin-Nummer	20 polig Seite des angeschlossenen Signalkabels
1	ML0 (p)
2	Erde
3	ML0 (n)
4	ML1 (p)
5	Erde
6	ML1 (n)
7	ML2 (p)
8	Erde
9	ML2 (n)
10	ML3 (p)
11	Erde
12	ML3 (n)
13	Konfig 1
14	Konfig 2
15	AUX-Kanal (p)
16	Erde
17	AUX-Kanal (n)
18	Hot-Plug-Erkennung
19	Zurück
20	DP-Strom



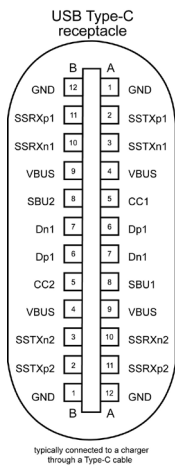
HDMI-Anschluss



Pin-Nummer	19 polig Seite des angeschlossenen Signalkabels
1	TMDS DATA 2+
2	TMDS DATA 2 SHIELD
3	TMDS DATA 2-
4	TMDS DATA 1+
5	TMDS DATA 1 SHIELD
6	TMDS DATA 1-
7	TMDS DATA 0+
8	TMDS DATA 0 SHIELD
9	TMDS DATA 0-
10	TMDS CLOCK+
11	TMDS CLOCK SHIELD
12	TMDS CLOCK-
13	CEC
14	Reserved (N.C. on device)
15	DDC CLOCK (SCL)
16	DDC DATA (SDA)
17	DDC/CEC Ground
18	+5 V POWER
19	HOT PLUG DETECT



USB-Typ-C-Anschluss



Kontakt	Signalbelegung	Kontakt	Signalbelegung
A1	GND	B12	GND
A2	SSTXp1	B11	SSRXp1
A3	SSTXn1	B10	SSRXn1
A4	VBUS	B9	VBUS
A5	CC1	B8	SBU2
A6	Dp1	B7	Dn1
A7	Dn1	B6	Dp1
A8	SBU1	B5	CC2
A9	VBUS	B4	VBUS
A10	SSRXn2	B3	SSTXn2
A11	SSRXp2	B2	SSTXp2
A12	GND	B1	GND



Universal Serial Bus (USB) Schnittstelle

Dieser Abschnitt liefert Ihnen Informationen über die an Ihrem Monitor verfügbaren USB-Ports.

 **HINWEIS:** Bis zu 2 A am USB-Downstream-Anschluss (Anschluss mit dem Akkusymbol ) mit Geräten, die mit Battery Charging Rev. 1.2 konform sind; bis zu 0,9 W an den anderen USB-Downstream-Anschlüssen. Bis zu 3 A am USB-Type-C-Downstream-Anschluss (Anschluss mit Symbol ) mit 5-V- / 3-A-konformen Geräten.

Ihr Computer hat die folgenden USB-Ports:

- 4 Downstream - 2 bei Schnellzugriff, 2 auf der Rückseite
Ladeanschluss – die Ports mit  -Akkusymbol unterstützen schnelle Aufladung, falls das Gerät BC 1.2-kompatibel ist. Der USB-Type-C-Downstream-Anschluss mit Symbol  unterstützt Schnellladefunktion, wenn das Gerät mit 5 V / 3 A kompatibel ist.

 **HINWEIS:** Die USB-Anschlüsse des Monitors funktionieren nur, wenn der Monitor eingeschaltet oder im Energiesparmodus ist. Im Energiesparmodus funktionieren die USB-Anschlüsse nur dann normal, wenn das USB-Kabel (Type-C zu Type-C) angeschlossen ist. Andernfalls befolgen Sie die Bildschirmeinstellung von USB. Wenn die Einstellung „Während Bereitschaft ein“ ausgewählt ist, funktioniert USB normal; andernfalls ist USB deaktiviert. Wenn Sie den Monitor aus- und dann wieder einschalten, dauert es einige Sekunden, bis die angeschlossene Peripherie den normalen Betrieb fortsetzt.

Übertragungsgeschwindigkeit	Datenrate	Maximale Leistungsaufnahme (jeAnschluss)
SuperSpeed	5 Gb/s	4,5 W
High-Speed	480 Mb/s	2,5 W
Full-Speed	12 Mb/s	2,5 W

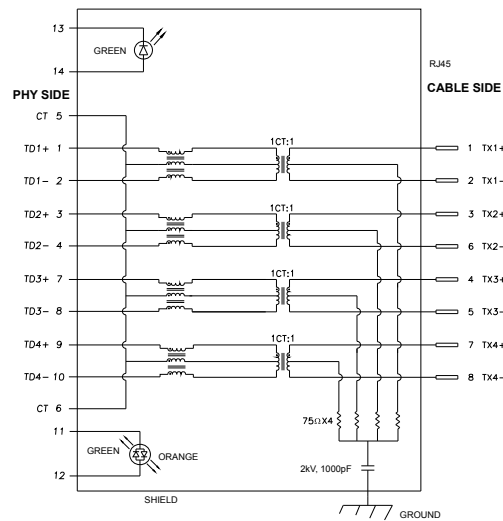


USB-Downstream-Port



Pin-Nummer	Signalname	Pin-Nummer	Signalname
1	VBUS	6	StdA_SSRX+
2	D-	7	Erde_Drain
3	D+	8	StdA_SSTX-
4	Erde	9	StdA_SSTX+
5	StdA_SSRX-	Schale	Abschirmung

RJ45-Anschluss (Anschlusseite)



Pin	Signalname	Pin	Signalname
1	TD1 +	8	TD3 -
2	TD1 -	9	TD4 +
3	TD2 +	10	TD4 -
4	TD2 -	11	GREEN_ORANGE
5	CT	12	GREEN_ORANGE
6	CT	13	GREEN
7	TD3 +	14	GREEN

Treiberinstallation

Installieren Sie den für Ihr System verfügbaren Realtek-USB-GBE-Ethernet-Controller-Treiber. Diesen können Sie unter www.dell.com/support im Abschnitt „Treiber und Download“ herunterladen.

Netzwerk (RJ45) Datenrate über USB-C bei 1000 Mb/s.



HINWEIS: Dieser LAN-Anschluss ist 1000Base-T-IEEE 802.3az-konform, unterstützt Durchschleifen der MAC-Adresse (auf der Etikette des Modells gedruckt), Wake-On-WAN (WOL) aus dem Bereitschaftsmodus (nur S3) und PXE-Boot-Funktion. Diese 3 Funktionen variieren je nach BIOS-Einstellung und Betriebssystemversion.

Status der RJ-45-Anschluss-LED:



LED	Farbe	Beschreibung
Rechte LED	Bernsteinfarben oder grün	Geschwindigkeitsanzeige: • Bernsteinfarben eingeschaltet - 1000 Mb/s • Grün eingeschaltet - 100 Mb/s • Aus - 10 Mb/s
Linke LED	Grün	Verbindungs- / Aktivitätsanzeige: • Blinkt - Aktivität am Anschluss. • Leuchtet grün - Verbindung wird hergestellt. • Aus - Verbindung ist nicht hergestellt.

HINWEIS: RJ45-Kabel ist kein mitgeliefertes Standardzubehör.



Plug-and-Play

Sie können den Monitor in jedem Plug-and-Play-kompatiblen System installieren. Der Monitor liefert dem Computersystem über Display-Data-Channel- (DDC) Protokolle automatisch seine Extended Display Identification Data (EDID), sodass der Computer sich selbst konfigurieren und die Monitoreinstellungen optimieren kann. Die meisten Monitorinstallationen sind automatisch; Sie können bei Bedarf verschiedene Einstellungen wählen. Weitere Informationen über die Änderung der Monitoreinstellungen finden Sie unter **Monitor bedienen**.

Qualitäts- und Pixelrichtlinie des LCD-Monitors

Während der Herstellung eines LCD-Monitors kann es vorkommen, dass ein oder mehrere Pixel dauerhaft in einem festen Zustand verbleiben. Dies ist kaum zu sehen und wirkt sich nicht auf Anzeigequalität oder Nutzbarkeit aus. Weitere Informationen zur Pixelrichtlinie von LCD-Monitoren finden Sie auf der Dell-Support-Seite unter: www.dell.com/pixelguidelines.

Ergonomie

 **ACHTUNG: Unsachgemäße oder längere Nutzung der Tastatur kann zu Verletzungen führen.**

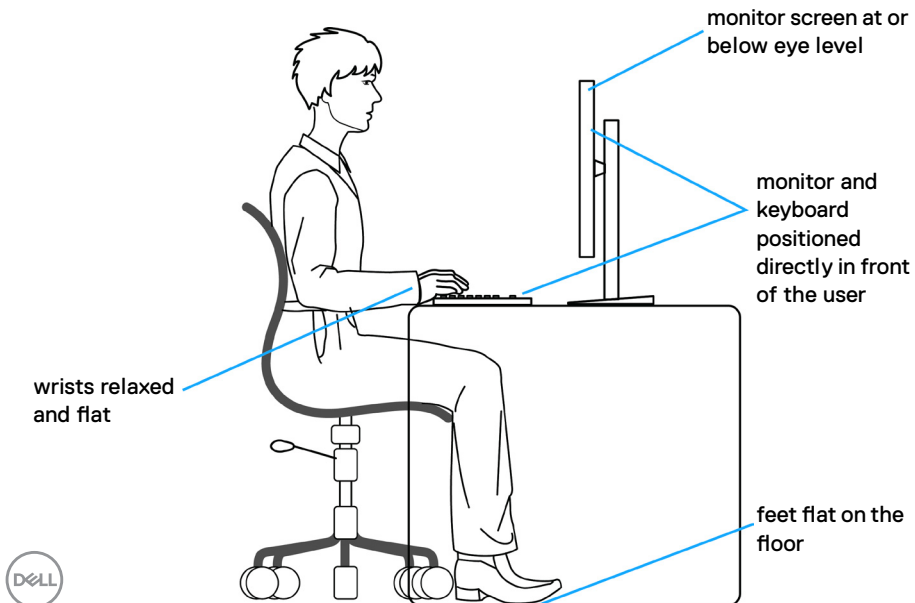
 **ACHTUNG: Längere Bildschirmarbeit kann die Augen überlasten.**

Beachten Sie für Komfort und Effizienz folgende Richtlinien bei der Einrichtung und Verwendung Ihrer Computer-Workstation:

- Positionieren Sie Ihren Computer so, dass sich Monitor und Tastatur beim Arbeiten direkt vor Ihnen befinden. Es gibt besondere Ablagen im Handel, die Ihnen bei der richtigen Positionierung Ihrer Tastatur helfen.
- Zur Reduzierung der Belastung von Augen und Nacken/Armen/Rücken/Schultern durch langes Sitzen am Monitor empfehlen wir:
 1. Stellen Sie den Bildschirm in einem Abstand von ca. 50 bis 70 cm von Ihren Augen entfernt auf.
 2. Nach längerer Arbeit am Monitor sollten Sie häufig blinzeln, um Ihre Augen zu befeuchten, oder feuchten Sie Ihre Augen mit Wasser an.
 3. Machen Sie alle zwei Stunden eine 20-minütige Pause.
 4. Blicken Sie während der Pausen von Ihrem Monitor weg und fokussieren Sie mindestens 20 Sekunden lang ein 6 m entferntes Objekt.
 5. Machen Sie während der Pausen Dehnübungen, um Nacken, Arme, Rücken und Schultern zu entspannen.
- Stellen Sie sicher, dass sich der Monitorbildschirm auf Augenhöhe oder geringfügig darunter befindet, wenn Sie vor dem Monitor sitzen.



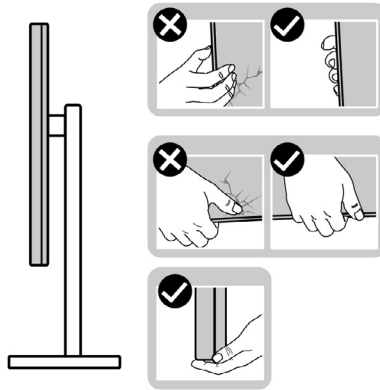
- Passen Sie die Neigung des Monitors, seine Kontrast- und Helligkeitseinstellungen an.
- Passen Sie die Umgebungsbeleuchtung (Deckenbeleuchtung, Tischleuchten sowie Vorhänge oder Jalousien an Fenstern in der Nähe) so an, dass Reflexionen und Blendlicht am Monitorbildschirm minimiert werden.
- Verwenden Sie einen Stuhl, bei dem der untere Rücken ausreichend gestützt wird.
- Achten Sie bei Verwendung von Tastatur oder Maus darauf, Ihre Unterarme horizontal und Ihre Handgelenke in einer neutralen, bequemen Position zu halten.
- Lassen Sie immer Platz zum Ausruhen Ihrer Hände, während Sie Tastatur oder Maus verwenden.
- Lassen Sie Ihre Oberarme natürlich auf beiden Seiten ruhen.
- Stellen Sie sicher, dass Ihre Füße flach auf dem Boden ruhen.
- Achten Sie beim Sitzen darauf, dass das Gewicht Ihrer Beine auf Ihren Füßen liegt und nicht auf dem vorderen Bereich Ihres Sitzes. Passen Sie die Höhe Ihres Stuhls an oder nutzen Sie zur Wahrung einer angemessenen Haltung eine Fußablage, falls erforderlich.
- Variieren Sie Ihre Arbeitsaktivitäten. Versuchen Sie, Ihre Arbeit so zu organisieren, dass Sie nicht längere Zeit sitzend arbeiten müssen. Versuchen Sie, regelmäßig aufzustehen und herumzulaufen.
- Halten Sie den Bereich unter Ihrem Tisch frei von Hindernissen und Kabeln bzw. Netzkabeln, die ein komfortables Sitzen verhindern oder eine potenzielle Stolpergefahr darstellen könnten.



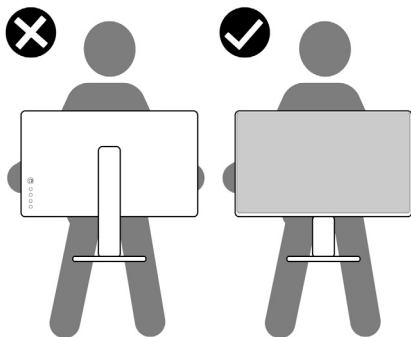
Display handhaben und transportieren

Achten Sie beim Anheben oder Transportieren des Monitors auf eine sorgfältige Handhabung, befolgen Sie die nachstehenden Richtlinien:

- Schalten Sie Computer und Monitor aus, bevor Sie den Monitor bewegen oder anheben.
- Trennen Sie alle Kabel vom Monitor.
- Platzieren Sie den Monitor im Originalkarton mit den ursprünglichen Verpackungsmaterialien.
- Halten Sie die Unterkante und Seite des Monitors sicher fest, ohne übermäßigen Druck beim Anheben oder Bewegen auf den Monitor auszuüben.



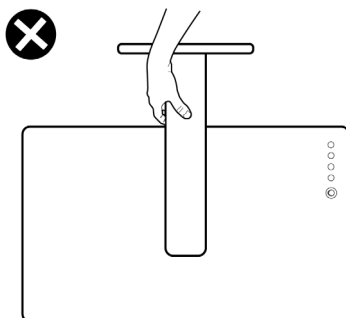
- Achten Sie beim Anheben oder Bewegen des Monitors darauf, dass der Bildschirm von Ihnen weg zeigt. Drücken Sie zur Vermeidung von Kratzern bzw. Schäden nicht auf den Anzeigebereich.



- Vermeiden Sie beim Transportieren des Monitors plötzliche Stöße oder Vibrationen.



- Drehen Sie den Monitor beim Anheben oder Bewegen nicht verkehrt herum, während Sie Ständer oder Basis halten. Andernfalls könnte der Monitor herunterfallen und Verletzungen verursachen.



Wartungsanweisungen

Ihren Monitor reinigen

⚠ WARNUNG: Ziehen Sie vor Reinigung des Monitors das Monitornetzkabel aus der Steckdose.

⚠ ACHTUNG: Lesen und befolgen Sie die [Sicherheitshinweise](#), bevor Sie den Monitor reinigen.

Befolgen Sie für bewährte Verfahren beim Auspacken, Reinigen oder Handhaben Ihres Monitors die Anweisungen in der nachstehenden Liste:

- Feuchten Sie zur Reinigung Ihres antistatischen Bildschirms ein weiches, sauberes Tuch mit etwas Wasser an. Verwenden Sie nach Möglichkeit ein spezielles Bildschirmreinigungstuch oder eine für antistatische Beschichtungen geeignete Lösung. Verzichten Sie auf Benzin, Verdünner, Ammoniak, scheuernde Reiniger und Druckluft.
- Reinigen Sie den Monitor mit einem leicht angefeuchteten, weichen Tuch. Verwenden Sie keine Reinigungsmittel, da diese einen milchigen Film auf dem Monitor zurücklassen können.
- Falls Sie beim Auspacken Ihres Monitors weißes Pulver bemerken, wischen Sie dieses mit einem Tuch ab.
- Gehen Sie vorsichtig mit Ihrem Monitor vor, da Kratzer bei dunklen Monitoren auffälliger sind als bei hellen.
- Verwenden Sie zur Wahrung optimaler Bildqualität an Ihrem Monitor einen sich dynamisch ändernden Bildschirmschoner oder schalten Sie Ihren Monitor bei Nichtbenutzung aus.



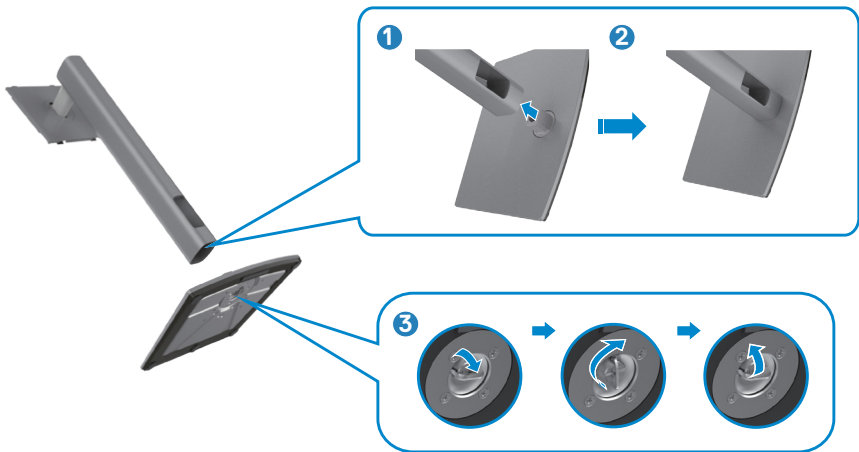
Monitor aufstellen

Ständer anschließen

-  **HINWEIS:** Ständer und Basis sind bei Lieferung des Monitors ab Werk nicht angebracht.
-  **HINWEIS:** Die folgenden Anweisungen gelten nur für den mit Ihrem Monitor gelieferten Ständer. Falls Sie einen separat erworbenen Ständer anschließen möchten, befolgen Sie die mit dem entsprechenden Ständer gelieferten Anweisungen.

So befestigen Sie den Monitorständer:

1. Richten Sie den Ständer an der Basis aus.
2. Öffnen Sie den Schraubgriff an der Unterseite der Basis und drehen Sie ihn zur Fixierung der Ständerbaugruppe im Uhrzeigersinn.
3. Schließen Sie den Schraubgriff.



- 4.** Öffnen Sie die Schutzabdeckung am Monitor, damit Sie auf den VESA-Steckplatz am Monitor zugreifen können.



- 5.** Schieben Sie die Riegel am Ständer in die Steckplätze an der rückseitigen Abdeckung des Displays und drücken Sie die Ständerbaugruppe nach unten, damit sie einrastet.

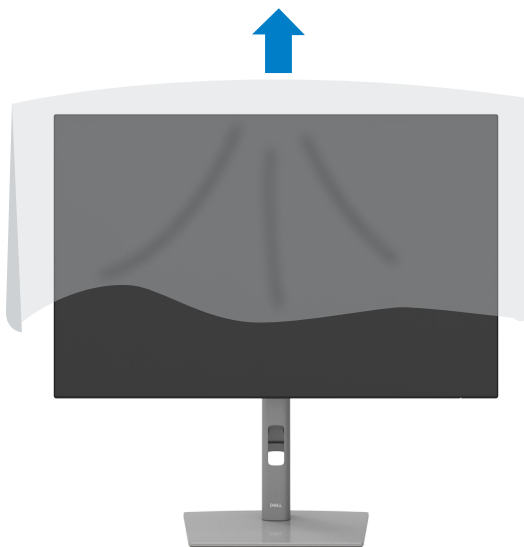


6. Halten Sie den Ständer und heben Sie den Monitor vorsichtig an, platzieren Sie ihn dann auf einem flachen Untergrund.



 **HINWEIS: Halten Sie den Ständer beim Anheben des Monitors sicher fest, damit keine versehentlichen Schäden auftreten.**

7. Heben Sie die Schutzabdeckung vom Monitor an.

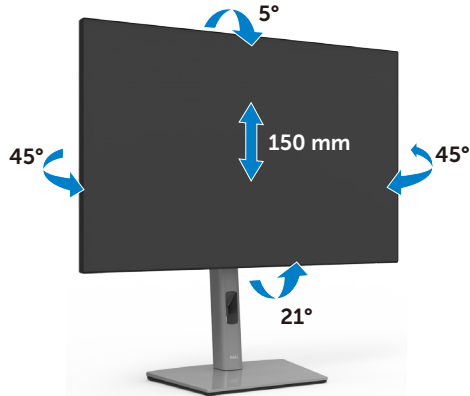


Neigen, schwenken und Höhe verstellen

 **HINWEIS:** Die folgenden Anweisungen gelten nur für den mit Ihrem Monitor gelieferten Ständer. Falls Sie einen separat erworbenen Ständer anschließen möchten, befolgen Sie die mit dem entsprechenden Ständer gelieferten Anweisungen.

Neigen, schwenken und Höhe verstellen

Wenn der Ständer am Monitor angebracht ist, können Sie den Monitor in den komfortabelsten Blickwinkel neigen.



 **HINWEIS:** Der Ständer ist bei Lieferung des Monitors ab Werk nicht angebracht.

Display drehen

Ziehen Sie das Display vor dem Drehen vertikal bis zur Oberseite des Ständers aus, neigen Sie das Display dann so weit wie möglich nach hinten, damit es nicht gegen die Unterkante des Displays stößt.



-  **HINWEIS:** Wechseln Sie die Anzeigeeinstellung an Ihrem Dell-Computer beim Drehen des Displays zwischen Hoch- und Querformat, indem Sie den aktuellsten Grafikkartentreiber herunterladen und installieren. Rufen Sie zum Herunterladen www.dell.com/support/drivers auf und suchen Sie nach dem geeigneten Treiber.
-  **HINWEIS:** Wenn sich das Display im Hochformat befindet, vermindert sich bei Verwendung grafikintensiver Anwendungen, bspw. bei 3D-Spielen, möglicherweise die Leistung.

Anzeigeeinstellungen nach der Drehung an Ihrem Computer konfigurieren

Schließen Sie nach Drehen des Displays die nachstehenden Schritte zur Konfiguration der Anzeigeeinstellungen an Ihrem Computer ab.

-  **HINWEIS:** Wenn Sie den Monitor mit einem Computer einer anderen Marke als Dell nutzen, rufen Sie die Webseite des Grafikkartenherstellers oder die Webseite des Computerherstellers auf, um zu erfahren, wie Sie den Inhalt Ihrer Anzeige drehen können.

So konfigurieren Sie die Anzeigeeinstellungen:

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den **Desktop**, klicken Sie dann auf **Properties (Eigenschaften)**.
 2. Wählen Sie das Register **Settings (Einstellungen)** und klicken Sie auf **Advanced (Erweitert)**.
 3. Falls Sie eine AMD-Grafikkarte haben, wählen Sie das Register **Rotation (Drehung)** und stellen Sie die gewünschte Drehung ein.
 4. Falls Sie eine **nVidia**-Grafikkarte haben, klicken Sie auf das Register **nVidia** und wählen Sie in der Spalte auf der linken Seite **NVRotate**. wählen Sie dann Ihre bevorzugte Drehung.
 5. Falls Sie eine Intel®-Grafikkarte haben, wählen Sie das Register **Intel graphics (Intel-Grafikkarte)**, klicken Sie auf **Graphic Properties (Grafikeigenschaften)**, wählen Sie das Register **Rotation (Drehung)** und stellen Sie dann die gewünschte Drehung ein.
-  **HINWEIS:** Falls Sie die Drehungsoption nicht sehen oder diese nicht richtig funktioniert, rufen Sie www.dell.com/support auf und laden Sie den aktuellsten Treiber für Ihre Grafikkarte herunter.



Monitor anschließen

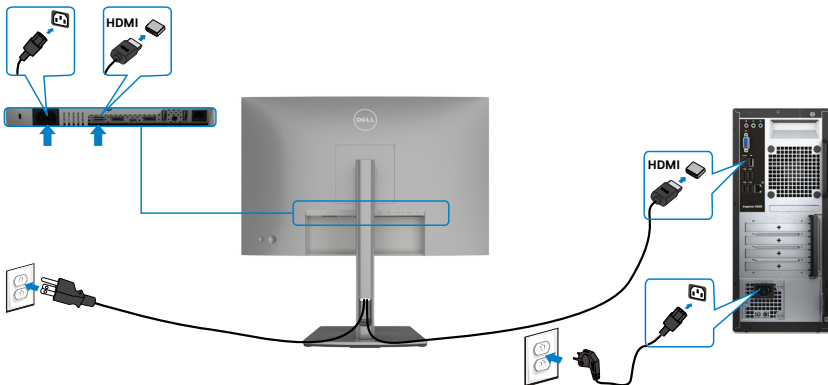
⚠️ WARNUNG: Befolgen Sie vor Beginn jeglicher Verfahren in diesem Abschnitt die [Sicherheitshinweise](#).

So verbinden Sie Ihren Monitor mit dem Computer:

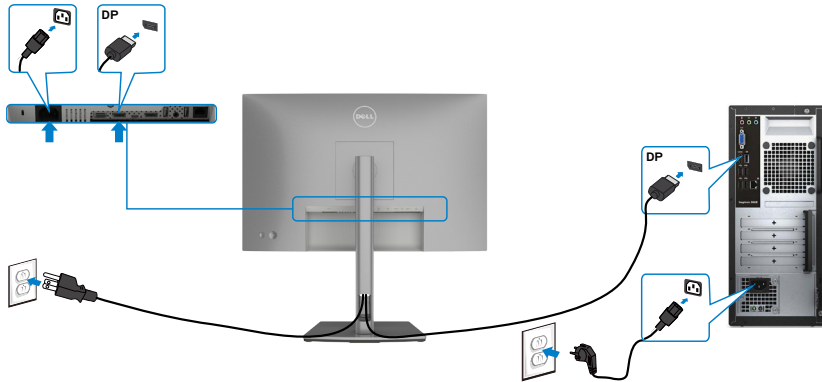
1. Schalten Sie Ihren Computer aus.
2. Verbinden Sie das DisplayPort- oder HDMI-Kabel und das USB Type-C-Kabel von Ihrem Monitor mit dem Computer.
3. Schalten Sie Ihren Monitor ein.
4. Wählen Sie die richtige Eingangsquelle über das Bildschirmmenü Ihres Monitors und schalten Sie Ihren Computer ein.

HINWEIS: Standardeinstellung des U2421E ist DisplayPort 1.4. Eine DisplayPort-1.1-Grafikkarte zeigt das Bild möglicherweise nicht normal an. Bitte beachten Sie zum Ändern der Standardeinstellung „[Produktspezifische Probleme – Kein Bild bei Verwendung einer DP-Verbindung mit dem PC](#)“.

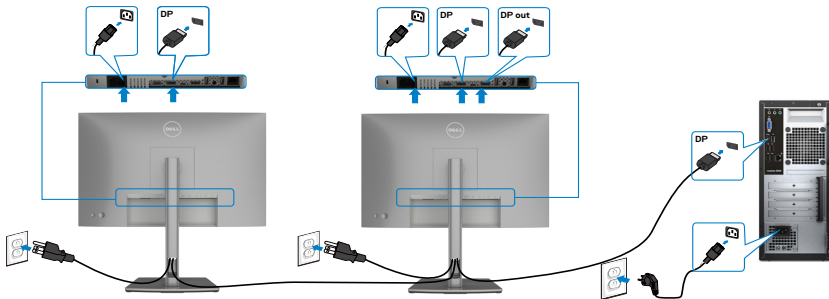
HDMI-Kabel anschließen (Optional)



DP-Kabel anschließen



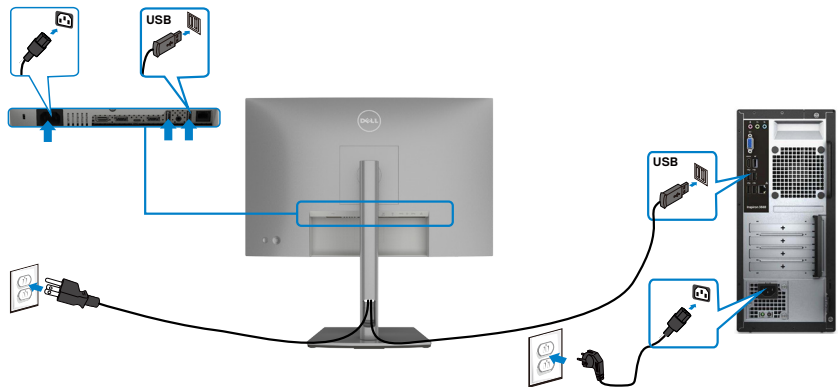
Anschluss des Monitors für DP MST-Funktion (Multi-Stream Transport)



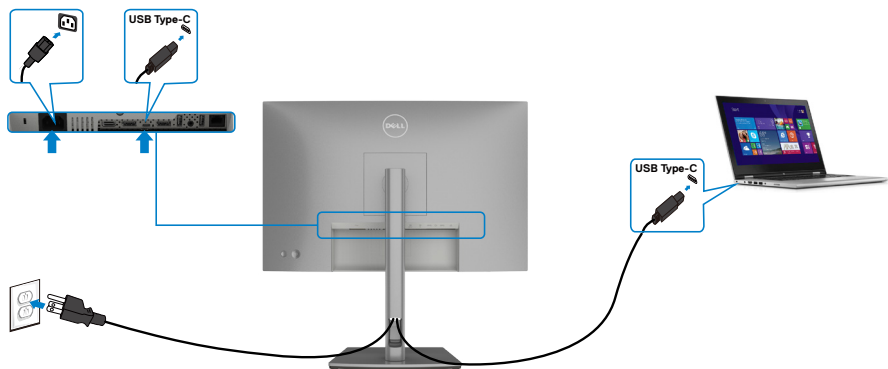
-  **HINWEIS:** unterstützt die DP-MST-Funktion. Damit Sie diese Funktion nutzen können, muss Ihre PC-Grafikkarte entsprechend zertifiziert sein: DP1.2 mit MST-Option.
-  **HINWEIS:** Entfernen Sie bei Verwendung des DP-Ausgangs den Gummistöpsel.



USB-Kabel anschließen



USB-Typ-C-Kabel anschließen



Der USB-Type-C-Anschluss an Ihrem Monitor:

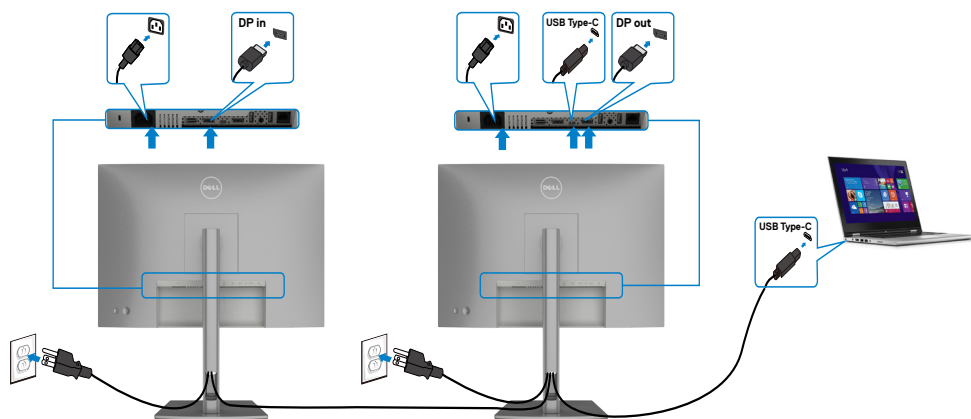
- Kann als USB-Type-C- oder DisplayPort-1.4-Anschluss verwendet werden.
- Unterstützt USB Power Delivery (DP) mit Produkten bis 90 W.

HINWEIS: Unabhängig vom Strombedarf / von der tatsächlichen Leistungsaufnahme Ihres Laptops oder der verbleibenden Laufzeit des Akkus ist der Monitor U2421E von Dell darauf ausgelegt, Ihren Laptop mit bis zu 90 W Strom zu versorgen.

Nennleistung (an Laptops mit USB Type-C mit Power Delivery)	Maximale Ladeleistung
45 W	45 W
65 W	65 W
90 W	90 W
130 W	Nicht unterstützt



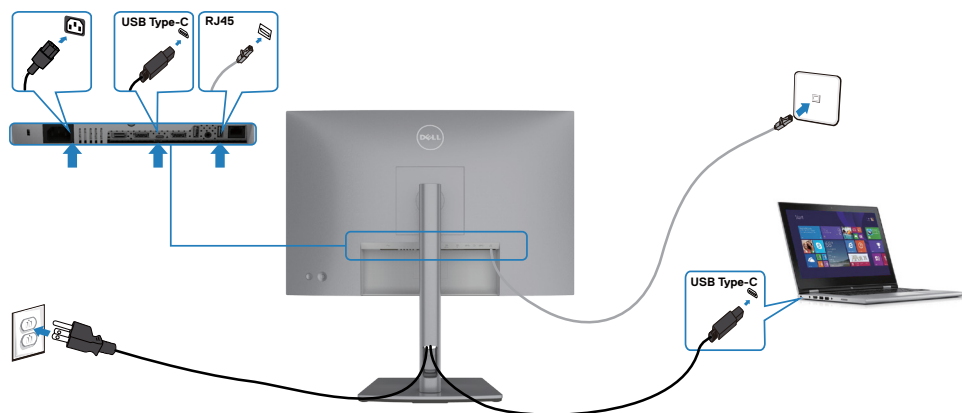
Monitor für USB-C-Multi-Stream-Transport- (MST) Funktion verbinden



HINWEIS: Die maximale Anzahl unterstützter U2421E über MST unterliegt der Bandbreite der USB-C-Quelle. Bitte beachten Sie „[Produktspezifische Probleme - Kein Bild bei Verwendung von USB-C MST](#)“.

HINWEIS: Entfernen Sie bei Verwendung des DP-Ausgangs den Gummistöpsel.

Monitor für RJ45-Kabel verbinden (Optional)



Kabel organisieren



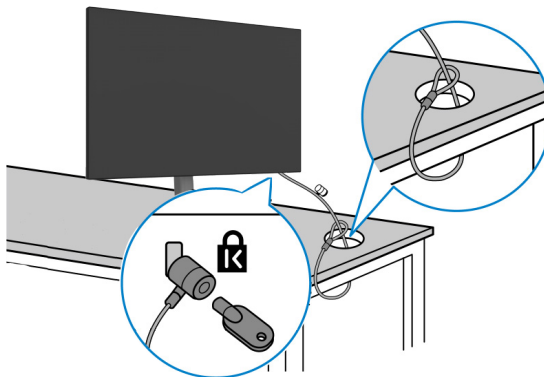
Nach Anschluss aller erforderlichen Kabel an Ihren Monitor und Computer (siehe Ihren [Monitor anschließen](#) zum Kabelanschluss), organisieren Sie alle Kabel wie oben dargestellt.

Monitor mit Kensington-Schloss sichern (optional)

Der Schlitz des Sicherheitsschlosses befindet sich an der Unterseite des Monitors. (Siehe [Steckplatz für Sicherheitsschloss](#))

Weitere Informationen zur Verwendung des Kensington-Schlosses (separat erhältlich) finden Sie in der mit dem Schloss gelieferten Dokumentation.

Sichern Sie den Monitor mit dem Kensington-Sicherheitsschlosse an einem Tisch.



HINWEIS: Das Bild dient ausschließlich der Veranschaulichung. Das Aussehen des Schlosses kann abweichen.



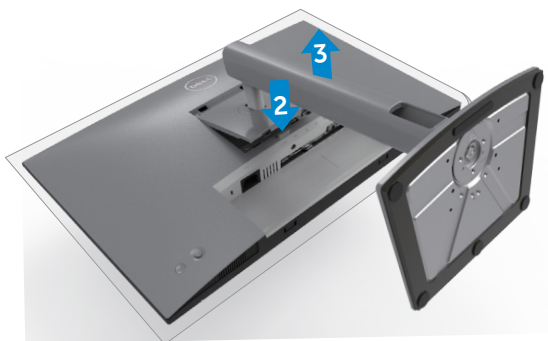
Monitorständer entfernen

 **ACHTUNG:** Vermeiden Sie beim Entfernen des Ständers Kratzer am LCD-Bildschirm, indem Sie sicherstellen, dass der Monitor auf einem weichen, sauberen Untergrund liegt.

 **HINWEIS:** Die folgenden Anweisungen gelten nur für den mit Ihrem Monitor gelieferten Ständer. Falls Sie einen separat erworbenen Ständer anschließen möchten, befolgen Sie die mit dem entsprechenden Ständer gelieferten Anweisungen.

So entfernen Sie den Ständer:

1. Platzieren Sie den Monitor auf einem weichen Tuch oder Polster.
2. Halten Sie die Ständerfreigabetaste gedrückt.
3. Heben Sie den Ständer an und vom Monitor weg.



Wandmontage (Optional)



 **HINWEIS: Verbinden Sie den Monitor mit Schrauben (M4 x 10 mm) am Wandmontageset.**

Beachten Sie die mit dem VESA-kompatiblen Wandmontageset gelieferten Anweisungen.

1. Platzieren Sie den Monitor auf einem weichen Tuch oder Polster auf einem stabilen, flachen Tisch.
2. Entfernen Sie den Ständer.
3. Entfernen Sie die vier Schrauben der Kunststoffabdeckung mit einem Kreuzschraubendreher.
4. Befestigen Sie die Montagehalterung aus dem Wandmontageset am Monitor.
5. Montieren Sie den Monitor anhand der mit dem Wandmontageset gelieferten Anweisungen an der Wand.

 **HINWEIS: Nur zur Verwendung mit UL-, CSA- oder GS-gelisteter Wandmontagehalterung mit einem Mindestgewicht/einer Mindestbelastbarkeit von 16 kg.**



Monitor bedienen

Monitor einschalten.

Drücken Sie zum Einschalten des Monitors die Taste .

Joystick nutzen

Nehmen Sie Anpassungen an Einstellungen mit dem Joystick an der Rückseite des Monitors vor.



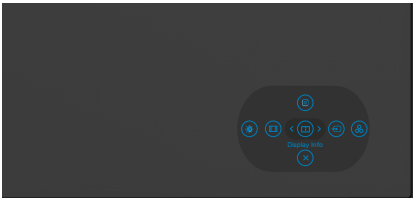
- 1. Drücken Sie zum Einblenden des Hauptmenüs die Joystick-Taste.
- 2. Bewegen Sie den Joystick zum Umschalten zwischen Optionen nach oben/ unten/links/rechts.
- 3. Drücken Sie zum Bestätigen der Einstellungen und zum Verlassen erneut die Joystick-Taste.

Joystick	Beschreibung
	• Drücken Sie die Taste bei eingeblendetem Menü zum Bestätigen der Auswahl oder zum Speichern der Einstellungen. • Drücken Sie die Taste bei ausgeblendetem Menü zum Einblenden des Hauptmenüs. Beachten Sie Auf das Menüsystem zugreifen.
	• Zur direktionalen 2-Wege- (rechts und links) Navigation. • Zum Aufrufen des Untermenüs nach rechts bewegen. • Zum Verlassen des Untermenüs nach links bewegen. • Erhöht (rechts) oder verringert (links) die Parameter des ausgewählten Menüelements.
	• Zur direktionalen 2-Wege- (aufwärts und abwärts) Navigation. • Schaltet zwischen den Menüelementen um. • Erhöht (aufwärts) oder verringert (abwärts) die Parameter des ausgewählten Menüelements.



Bedienelemente an der Rückblende verwenden

Passen Sie mit den Bedientasten an der Rückseite des Monitors die Einstellungen an. Während Sie mit diesen Tasten Einstellungen anpassen, erscheint am Bildschirm der numerische Wert der jeweiligen Funktion.



Die folgende Tabelle beschreibt die Tasten an der Rückblende:

Taste an der Rückblende		Beschreibung
1	 Menu (Menü)	Mit dieser Menu (Menü) taste blenden Sie die Bildschirmanzeige ein und wählen das Bildschirmmenü. Beachten Sie Auf das Menüsystem zugreifen .
2	 Display Info (Anzeigeeinformationen)	Wählen Sie mit dieser Taste aus einer Liste mit Display Info (Anzeigeeinformationen) .
3	 Input Source (Eingangsquelle)	Treffen Sie mit dieser Taste eine Auswahl aus einer Liste mit Eingangssignalen .
4	 Preset Modes (Voreingestellte Modi)	Wählen Sie mit dieser Taste aus einer Liste Voreingestellter Farbmodi .
5	 Brightness/Contrast (Helligkeit/Kontrast)	Zum direkten Aufrufen der Einstellregler von Brightness/Contrast (Helligkeit/Kontrast) .
6	 Aspect Ratio (Seitenverhältnissen)	Wählen Sie mit dieser Taste aus einer Liste mit Aspect Ratio (Seitenverhältnissen) .



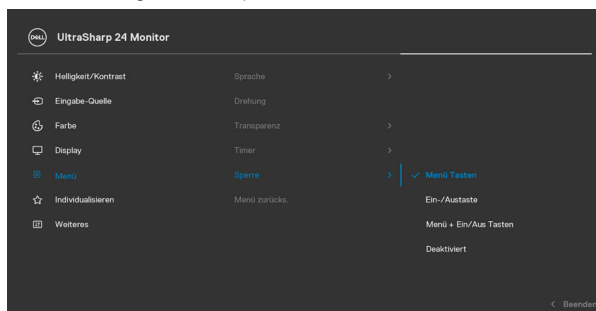
Taste an der Rückblende	Beschreibung
7  Exit (Verlassen)	Mit dieser Taste können Sie zum Hauptmenü zurückkehren oder das Hauptmenü Verlassen.

OSD-Sperre verwenden

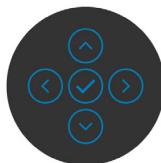
Sie können die Tasten an der Frontblende sperren, um einen Zugriff auf das Bildschirmmenü und/oder die Ein-/Austaste zu verhindern.

Sperren Sie die Tasten mit Hilfe des Menüs Lock (Sperre).

1. Wählen Sie eine der folgenden Optionen.



2. Die folgende Meldung erscheint.

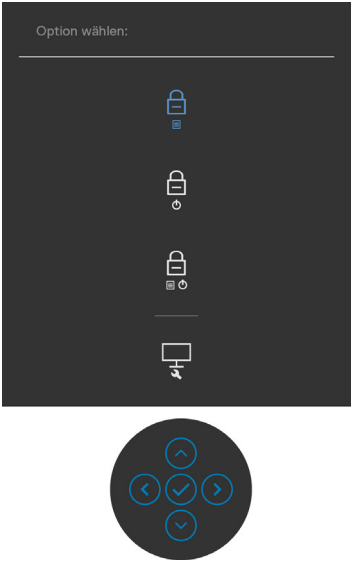


3. Wählen Sie Ja, um die Tasten zu sperren. Sobald die Tasten gesperrt, wird beim Drücken einer beliebigen Taste das Sperrsymbol angezeigt. 



Sperren Sie die Tasten mit Hilfe des Joysticks.

Wenn Sie die Joystick-Taste für die Navigation nach links vier Sekunden gedrückt halten, blendet sich ein Menü auf dem Bildschirm ein.



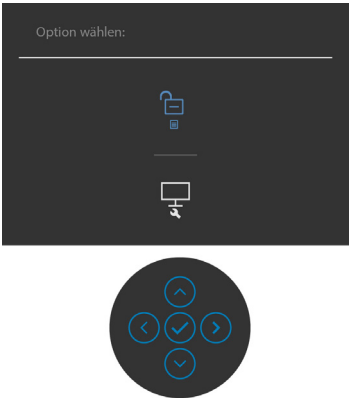
Wählen Sie eine der folgenden Optionen:

Optionen	Beschreibung
1 	Wählen Sie diese Option zum Sperren der Bildschirmmenüfunktion.
Menütasten sperren	
2 	Sperren Sie mit dieser Option die Ein-/Austaste. Dadurch wird verhindert, dass der Nutzer den Monitor mit der die Ein-/Austaste ausschaltet.
Ein-/Austaste sperren	
3 	Sperren Sie mit dieser Option das Bildschirmmenü und die Ein-/Austaste, um den Monitor auszuschalten.
Menütasten und Ein-/Austaste sperren	
4 	Führen Sie mit dieser Option die integrierte Diagnose aus, siehe Integrierte Diagnose .
Integrierte Diagnostik	



So sperren Sie die Tasten.

Halten Sie die Joystick-Taste für die Navigation nach links vier Sekunden gedrückt halten, bis sich ein Menü auf dem Bildschirm einblendet. Die folgende Tabelle beschreibt die Optionen zur Sperre der Tasten an der Frontblende.

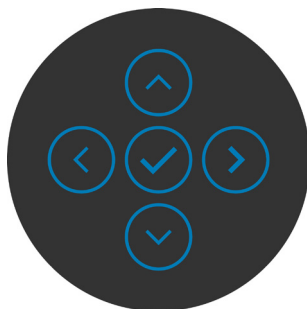


Optionen	DBeschreibung	
1		Mit dieser Option entsperren Sie die Bildschirmmenüfunktion.
Menütasten freigeben		
2		Entsperren Sie mit dieser Option die Ein-/Austaste, um den Monitor auszuschalten.
Ein-/Austaste freigeben		
3		Entsperren Sie mit dieser Option das Bildschirmmenü und die Ein-/Austaste, um den Monitor auszuschalten.
Menütasten und Ein-/Austaste freigeben		



Taste an der-Frontblende

Verwenden Sie zur Anpassung der Bildeinstellungen die Tasten an der Vorderseite des Monitors.

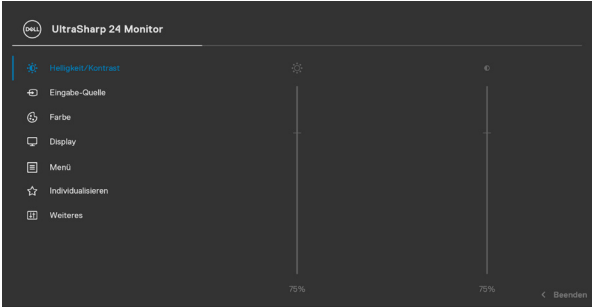


Taste an der -Frontblende		Beschreibung
1	  Aufwärts Abwärts	Passen Sie mit den Tasten Aufwärts (erhöhen) und Abwärts (verringern) die Elemente im OSD-Menü an.
2	 Zurück	Mit der Taste Zurück kehren Sie zum vorherigen Menü zurück.
3	 Weiter	Gehen Sie mit Weiter zur nächsten Ebene oder wählen Sie eine Option aus.
4	 Ankreuzen	Mit der Taste Ankreuzen bestätigen Sie Ihre Wahl.

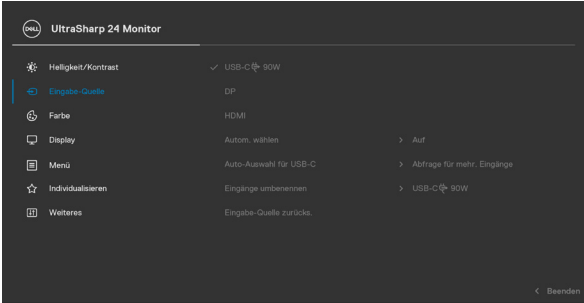


Bildschirmmenü verwenden

Auf das Menüsystem zugreifen

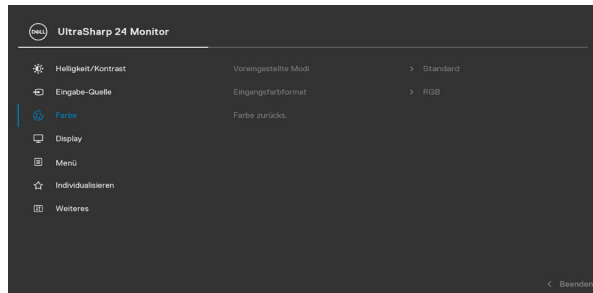
Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Brightness/ Contrast (Helligkeit/ Kontrast)	Verwenden Sie dieses Menü zur Aktivierung der Anpassung Helligkeit/Kontrast.  
	Brightness (Helligkeit)	Brightness (Helligkeit) passt die Luminanz der Hintergrundbeleuchtung an (Minimum 0; Maximum 100). Bewegen Sie den Joystick zum Erhöhen der Helligkeit nach oben. Bewegen Sie den Joystick zum Verringern der Helligkeit nach unten.
	Contrast (Kontrast)	Passen Sie zunächst Brightness (Helligkeit) an, passen Sie Contrast (Kontrast) dann nur an, falls eine weitere Anpassung erforderlich ist. Bewegen Sie den Joystick zum Erhöhen des Kontrasts nach oben und zum Verringern des Kontrasts nach unten (zwischen 0 und 100). Die Funktion Contrast (Kontrast) passt den Unterschied zwischen dunklen und hellen Bereichen am Monitor an.



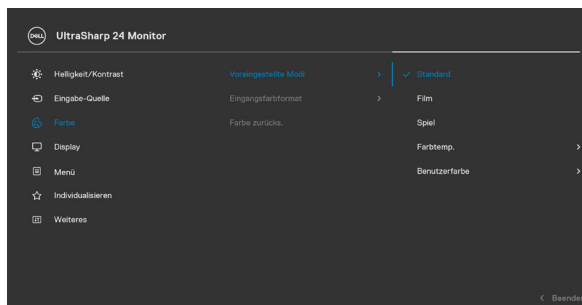
Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Input Source (Eingangsquelle)	Wählen Sie über das Menü Input Source (Eingangsquelle) zwischen verschiedenen mit Ihrem Monitor verbundenen Videoeingängen.
		
		
USB-C  90 W		Wählen Sie den USB-C  90 W -Eingang, wenn Sie den analogen Anschluss USB-C  90 W -verwenden. Drücken Sie zum Bestätigen der Auswahl die Joystick-Taste.
DP		Wählen Sie den DP -Eingang, wenn Sie den Anschluss DP (DisplayPort) nutzen. Drücken Sie zum Bestätigen der Auswahl die Joystick-Taste.
HDMI		Wählen Sie den Eingang HDMI , wenn Sie den HDMI-Anschluss nutzen. Drücken Sie zum Bestätigen der Auswahl die Joystick-Taste.
Auto Select (Auto-Auswahl)		Schalten Sie die Funktion ein, damit der Monitor automatisch nach verfügbaren Eingangsquellen suchen kann. Drücken Sie zum Bestätigen der Auswahl die Joystick-Taste.



Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Atto Select for USB-C (Auto-Auswahl für USB-C)	Ermöglicht Ihnen die Einstellung von Auto-Auswahl für USB-Typ-C auf: • Aufforderung für mehrere Eingänge: Immer Meldung Wechsel zu USB-Typ-C-Videoeingang immer anzeigen, damit Nutzer entscheiden kann, ob ein Wechsel erfolgen soll • Ja: Scaler wechselt, ohne zu fragen, immer zu USB-Typ-C-Video, wenn USB-Typ-C verbunden ist. • Nein: Scaler wechselt NICHT automatisch von einem anderen verfügbaren Eingang zu USB-Typ-C-Video.
	Rename Inputs (Eingänge umbenennen)	Ermöglicht Ihnen die Umbenennung von Eingängen.
	Reset Input Source (Eingangsquelle zurücksetzen)	Setzt alle Einstellungen im Menü Input Source (Eingangsquelle) auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurück.
	Color (Farbe)	Passen Sie im Menü Farbe den Farbeinstellungsmodus an.

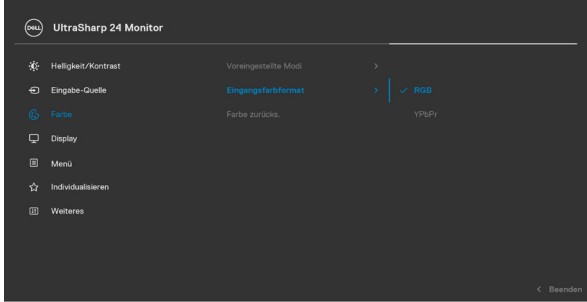


Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Preset Modes (Voreingestellter Modus)	Wenn Sie Voreingestellte Modi wählen, können Sie zwischen Standard , Film , Spiel , Farbtemperatur oder Benutzerfarbe wählen.

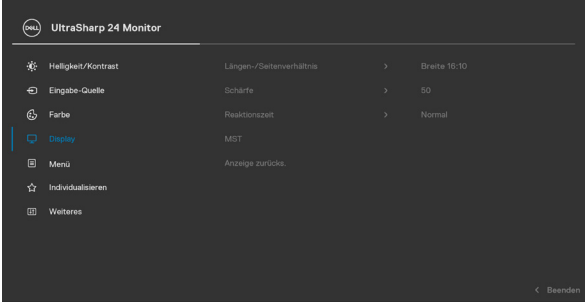


- **Standard:** Standardfarbeinstellung. Dieser Monitor nutzt ein Bildschirm mit schwachem Blaulicht und ist durch den TÜV zur Reduzierung der Blaulichtausgabe zertifiziert, erzeugt ein angenehmeres und weniger stimulierendes Bild beim Lesen von Bildschirmhalten.
- **Film:** Ideal bei Filmen.
- **Spiel:** Ideal bei den meisten Spielapplikationen.
- **Farbtemperatur:** Der Bildschirm erscheint bei Einstellung des Reglers auf 5.000 K mit einem rötlichen/ gelblichen Farbton wärmer bzw. bei Einstellung auf 10.000 K mit einem bläulichen Farbton kühler.
- **Angepasste Farbe:** Ermöglicht Ihnen die manuelle Anpassung der Farbeinstellungen. Passen Sie mit der Links- und Rechtstaste des Joysticks Rot-, Grün- und Blauwerte an und erstellen Sie Ihren eigenen voreingestellten Farbmodus.

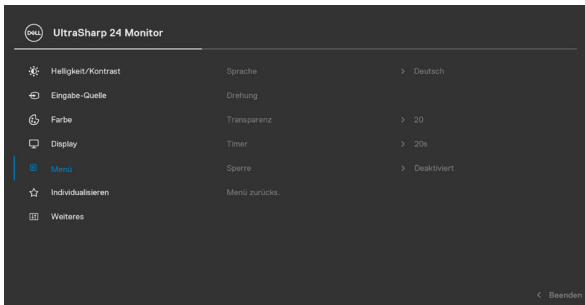


Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Input Color (Eingangs-farbformat)	Ermöglicht Ihnen die Einstellung des Videoeingangsmodus auf: • RGB: Wählen Sie diese Option, falls Ihr Monitor per USB-Typ-C- oder DP-Kabel mit einem Computer (oder DVD-Player) verbunden ist. • YPbPr: Wählen Sie diese Option, wenn Ihr DVD-Player nur YPbPr-Ausgabe unterstützt.
		 
	Hue (Farbton)	Passen Sie den Farbton mit dem Joystick zwischen 0 und 100 an. HINWEIS: Die Farbton-Einstellung ist nur in den Modi Film und Spiel verfügbar.
	Saturation (Sättigung)	Passen Sie die Sättigung mit dem Joystick zwischen 0 und 100 an. HINWEIS: Die Sättigung-Einstellung ist nur in den Modi Film und Spiel verfügbar.
	Reset Color (Farbeinstellungen zurück-setzen)	Setzt die Farbeinstellungen Ihres Monitors auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurück.

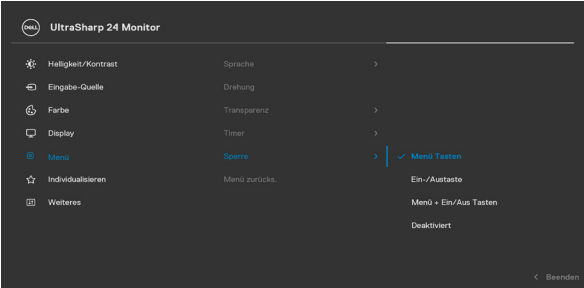


Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Display (Anzeige)	Passen Sie über das Menü Display (Anzeige) das Bild an.  
	Aspect Ratio (Seitenverhältnis)	Passen Sie das Bildverhältnis auf Wide 16:10 (Breitbild 16:10), 4:3, 5:4 .
	Sharpness (Schärfe)	Lässt das Bild schärfer oder weicher erscheinen. Bewegen Sie den Joystick zur Anpassung der Schärfe zwischen 0 und 100 nach oben und unten.
	Response Time (Ansprechzeit)	Hiermit können Sie die Reaktionszeit auf Normal oder Schnell setzen.
	MST	DP Multi Stream Transport, EIN-Schalten aktiviert MST (DP-Ausgang), AUS-Schalten deaktiviert die MST-Funktion. HINWEIS: Wenn DP/USB-C-Upstream-Kabel und DP-Downstream-Kabel verbunden sind, stellt der Monitor MST automatisch auf Ein ein. Dies erfolgt nach der Werksrücksetzung oder Displayrücksetzung nur einmal.
	Reset Display (Anzeige rücksetzen)	Setzt alle Einstellungen im Menü Display (Anzeige) auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurück.

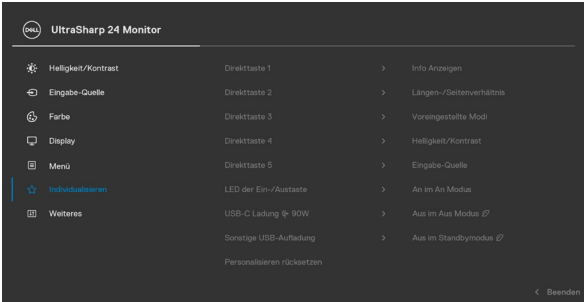


Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Menu (Menü)	Wählen Sie diese Option zur Anpassung der Einstellungen des Bildschirmmenüs. Dazu zählen die Sprache der Bildschirmanzeige, die Anzeigedauer des Menüs usw.  
	Language (Sprache)	Stellen Sie die Bildschirmanzeige auf eine von acht Sprachen ein. (Englisch, Spanisch, Französisch, Deutsch, brasilianisches Deutsch, Russisch, vereinfachtes Chinesisch oder Japanisch.)
	Rotation (Drehung)	Dreht das OSD um 0/90/180/270 Grad. Sie können das Menü entsprechend Ihrer Bildschirmdrehung anpassen.
	Transparency (Transparenz)	Wählen Sie diese Option zum Ändern der Menütransparenz, indem Sie den Joystick nach oben oder unten bewegen (Min. 0/Max. 100).
	Timer	OSD Hold Time (OSD-Verweilzeit): Legt fest, wie lange das OSD nach Betätigung einer Taste angezeigt wird. Passen Sie den Regler mit dem Joystick in 1-Sekunden-Schritten zwischen 5 und 60 Sekunden an.



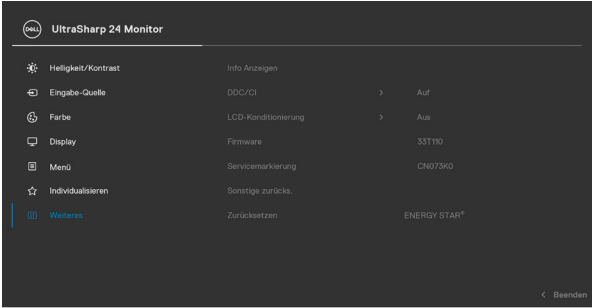
Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Lock (Sperren)	Durch Sperrung der Bedientasten am Monitor können Sie verhindern, dass Personen auf Bedienelemente zugreifen. Dies verhindert außerdem eine versehentliche Aktivierung, wenn mehrere Monitore nebeneinander aufgestellt sind.   ♦ Menütasten: Menütasten per OSD sperren. ♦ Ein-/Austaste: Ein-/Austaste per OSD sperren. ♦ Menütasten + Ein-/Austaste: Menütasten und Ein-/Austaste per OSD sperren ♦ Deaktivieren: Ziehen Sie den Joystick nach links und halten Sie ihn dort 4 Sekunden lang.
	Reset Menu (Menü rücksetzen)	Setzt alle Einstellungen im Menü Reset (Rücksetzen) auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurück.



Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Personalize (Personalisieren)	 
	Shortcut key 1 (Schnelltaste 1)	
	Shortcut key 2 (Schnelltaste 2)	
	Shortcut key 3 (Schnelltaste 3)	Wählen Sie zwischen Voreingestellte Modi, Helligkeit/Kontrast, Eingangsquelle, Seitenverhältnis, Drehung und Anzeigeinformationen als Schnelltaste.
	Shortcut key 4 (Schnelltaste 4)	
	Shortcut key 5 (Schnelltaste 5)	
	Power Button LED (LED der Ein-/Austaste)	Ermöglicht Ihnen die Einstellung des Zustands der Betriebsleuchte zum Energiesparen.
	USB-C Charging 90W (USB-C Ladung 90 W)	Ermöglicht Ihnen die Aktivierung oder Deaktivierung der Ladefunktion USB-C Charging 90 W (USB-C-Aufladung 90 W) , während der Monitor ausgeschaltet ist.
	Other USB Charging (Sonstige USB-Aufladung)	Ermöglicht Ihnen die Aktivierung oder Deaktivierung der Funktion Other USB Charging (Sonstige USB-Aufladung) , während sich der Monitor im Bereitschaftsmodus befindet.
	Reset Personalization (Personalisierung rücksetzen)	Setzt alle Einstellungen im Menü Personalize (Personalisieren) auf die werkseitig voreingestellten Werte zurück.

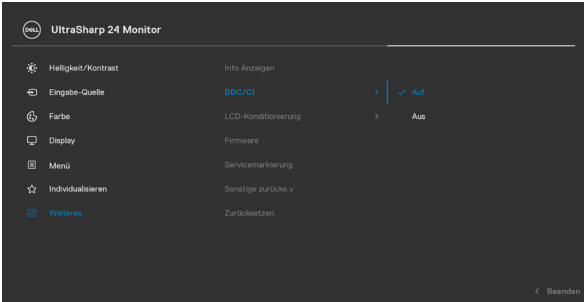


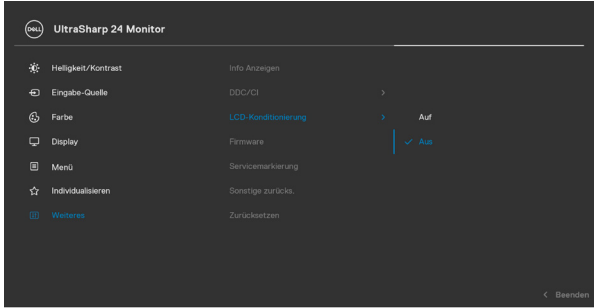
Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	Others (Sonstiges)	Wählen Sie diese Option zur Anpassung der OSD-Einstellungen, wie DDC/CI , LCD conditioning (LCD-Konditionierung) usw.



Display Info (Info anzeigen)	Zeigt die aktuellen Einstellungen des Monitors an.
DDC/CI	

DDC/CI (Display Data Channel/Command Interface) ermöglicht die Anpassung Ihrer Monitorparameter (Helligkeit, Farbabgleich usw.) über die Software auf Ihrem Computer. Sie können diese Funktion durch Auswahl von **Off (Aus)** deaktivieren. Aktivieren Sie diese Funktion für ein optimales Nutzererlebnis und optimale Monitorleistung.

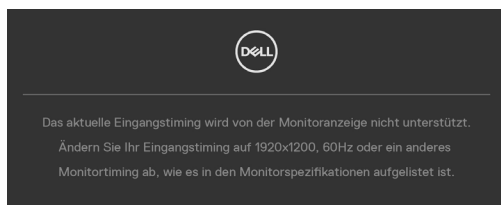


Symbol	Menü und Untermenüs	Beschreibung
	LCD Conditioning (LCD-Konditionierung)	Hilft bei der Reduzierung schwacher Fälle von Memory-Effekt. Je nach Grad des Memory-Effekts läuft das Programm möglicherweise einige Zeit. Sie können diese Funktion durch Auswahl von On (Ein) aktivieren.
		 
	Firmware	Zeigt die Firmware-Version Ihres Monitors.
	Service Tag (Service-Tag)	Zeigt das Service-Tag. Das Service-Tag ist ein einzigartiger alphanumerischer Identifikator, mit dem Dell Produktspezifikationen identifizieren und auf Garantieinformationen zugreifen kann. HINWEIS: Das Service-Tag ist zudem auf ein Typenschild an der Rückseite der Abdeckung gedruckt.
	Reset Others (Sonstiges rücksetzen)	Setzt alle Einstellungen im Menü Others (Sonstiges) auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurück.
	Factory Reset (Werksrücksetzung)	Setzt alle voreingestellten Werte auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurück.



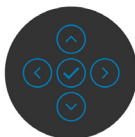
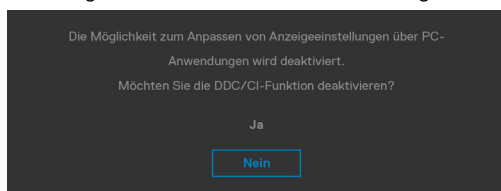
Warnmeldungen

Wenn der Monitor einen bestimmten Auflösungsmodus nicht unterstützt, sehen Sie folgende Nachricht:

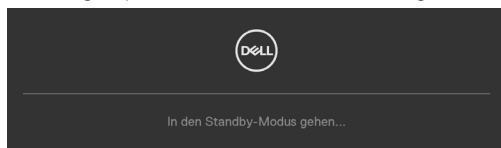


Das bedeutet, dass der Monitor sich nicht mit dem vom Computer empfangenen Signal synchronisieren kann. Die durch diesen Monitor adressierbaren horizontalen und vertikalen Frequenzbereiche können Sie den **Technische Daten des Monitors** entnehmen. Der empfohlene Modus beträgt 1920 x 1200.

Sie können vor Deaktivierung der DDC/CI-Funktion die folgende Nachricht sehen:



Wenn der Monitor den Energiesparmodus aufruft, wird folgende Meldung angezeigt:



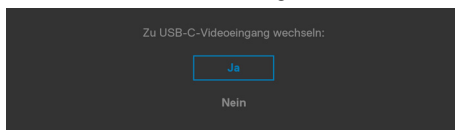
Aktivieren Sie den Computer und wecken Sie den Monitor zum Zugreifen auf das **OSD** auf.

Wenn Sie eine andere Taste als die Ein-/Austaste drücken, erscheinen je nach ausgewähltem Eingang die folgenden Nachrichten:

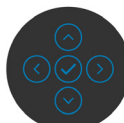
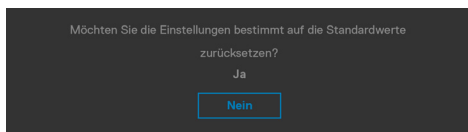


Unter folgenden Bedingungen wird eine Meldung angezeigt, während ein Kabel, das den DP-Alternate-Modus unterstützt, an den Monitor angeschlossen ist:

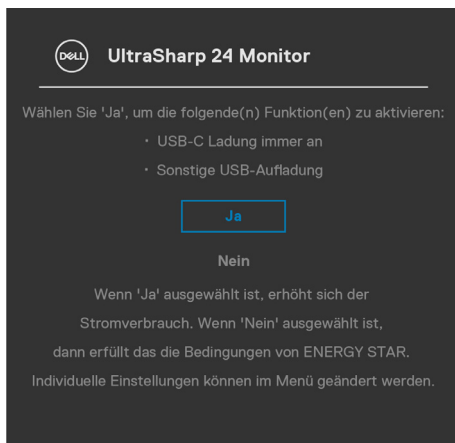
- Wenn **Auto-Auswahl bei USB-C** auf Aufforderung für **mehrere Eingänge eingestellt ist**.
- Wenn das USB-C-Kabel an den Monitor angeschlossen ist.



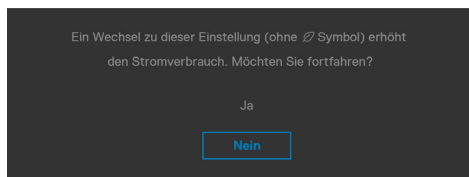
Wenn Sie OSD-Elemente von Werksrücksetzung unter Sonstiges wählen, erscheint folgende Meldung:



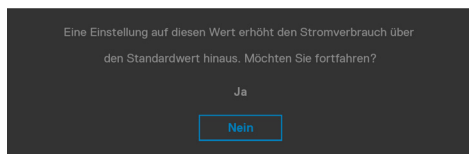
Wenn Sie zum Rücksetzen auf die Standardeinstellungen „Ja“ wählen, erscheint folgende Meldung:



Bei der OSD-Elemente im **Aus im Bereitschaftsmodus** ⚡ unter Personalisieren erscheint die folgende Meldung:



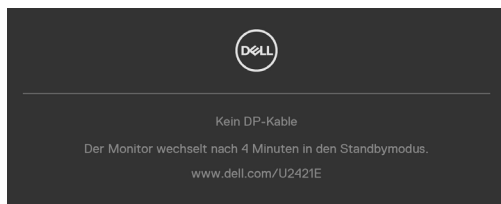
Wenn Sie die Helligkeit über den Standardwert von 75 % hinaus erhöhen, erscheint die folgende Meldung.



- Wenn der Nutzer „Ja“ wählt, wird die Energiewarnmeldung nur einmal angezeigt.
- Wenn der Nutzer „Nein“ wählt, wird die Energiewarnmeldung erneut angezeigt.
- Die Energiewarnmeldung erscheint nur dann erneut, wenn der Nutzer über das OSD-Menü eine Werksrücksetzung durchführt.



Falls der USB-Type-C, DP-, HDMI Eingang ausgewählt und das entsprechende Kabel nicht angeschlossen ist, erscheint wie nachstehend dargestellt ein schwebendes Dialogfenster.



oder



oder



Weitere Informationen finden Sie unter **Fehlerbehebung**.



Maximale Auflösung einstellen

So stellen Sie die maximale Auflösung des Monitors ein:

Unter Windows 7, Windows 8 oder Windows 8.1:

1. Nur bei Windows 8 oder Windows 8.1: Schalten Sie durch Auswahl der Desktop-Kachel zum klassischen Desktop. Bei Windows Vista und Windows 7: Überspringen Sie diesen Schritt.
2. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Desktop, klicken Sie dann auf **Screen Resolution (Bildschirmauflösung)**.
3. Klicken Sie auf die Auswahlliste der **Screen Resolution (Bildschirmauflösung)** und wählen Sie **1920 x 1200**.
4. Klicken Sie auf **OK**.

Unter Windows 10:

1. Klicken Sie mit der rechten Maustaste auf den Desktop, klicken Sie dann auf **Display Settings (Anzeigeeinstellungen)**.
2. Klicken Sie auf **Advanced display settings (Erweiterte Anzeigeeinstellungen)**.
3. Klicken Sie auf die Auswahlliste von **Resolution (Auflösung)** und wählen Sie **1920 x 1200**.
4. Klicken Sie auf **Apply (Übernehmen)**.

Falls **1920 x 1200** nicht als Option angezeigt wird, müssen Sie möglicherweise Ihren Grafiktreiber aktualisieren. Schließen Sie je nach Computer einen der folgenden Schritte ab:

Falls Sie einen Desktop- oder Notebook-PC von Dell haben:

- Rufen Sie <http://www.dell.com/support> auf, geben Sie Ihr Service-Tag ein und laden Sie den aktuellsten Treiber Ihrer Grafikkarte herunter.

Falls Sie einen Computer (Notebook oder Desktop) von einer anderen Marke als Dell nutzen:

- Rufen Sie die Support-Webseite des Computerherstellers auf und laden Sie die aktuellsten Grafiktreiber herunter.
- Rufen Sie die Webseite des Grafikkartenherstellers auf und laden Sie die aktuellsten Grafiktreiber herunter.



Fehlerbehebung

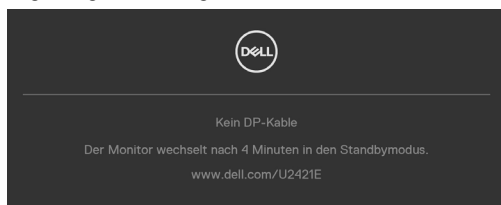
⚠ WARNUNG: Befolgen Sie vor Beginn jeglicher Verfahren in diesem Abschnitt die **Sicherheitshinweise**.

Selbsttest

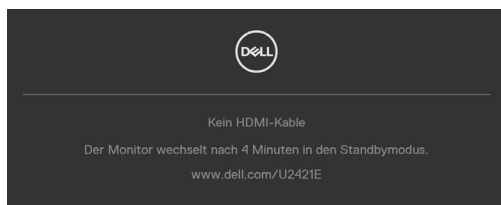
Der Monitor bietet eine Selbsttest-Funktion, mit der Sie prüfen können, ob Ihr Monitor richtig funktioniert. Führen Sie anhand der folgenden Schritte den Monitorselbsttest durch, falls Monitor und Computer richtig verbunden sind, der Monitorbildschirm aber dunkel bleibt:

1. Schalten Sie Computer und Monitor aus.
2. Trennen Sie das Videokabel von der Rückseite des Computers. Ziehen Sie vor Gewährleistung eines angemessenen Selbsttests alle digitalen und analogen Kabel an der Rückseite des Computers ab.
3. Schalten Sie den Monitor ein.

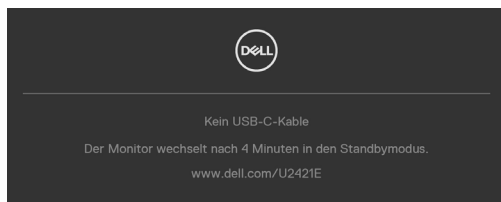
Das schwebende Dialogfenster sollte am Bildschirm angezeigt werden (auf schwarzem Hintergrund), falls der Monitor kein Videosignal erkennen kann und richtig funktioniert. Im Selbsttest-Modus bleibt die Betriebs-LED weiß. Je nach ausgewähltem Eingang rollt einer der nachstehend gezeigten Dialoge kontinuierlich durch den Bildschirm.



oder



oder

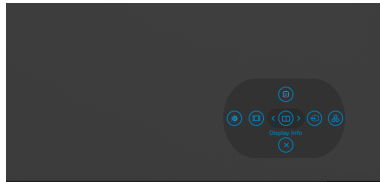


4. Dieses Feld erscheint auch während des normalen Systembetriebs, falls sich das Videokabel löst oder beschädigt ist.
5. Schalten Sie Ihren Monitor aus und schließen Sie das Videokabel erneut an; schalten Sie dann Computer und Monitor ein.

Falls Ihr Monitorbildschirm nach Verwendung des vorherigen Verfahrens schwarz bleibt, prüfen Sie Videocontroller und Computer, da Ihr Monitor richtig funktioniert.

Integrierte Diagnostik

Ihr Monitor hat ein integrierten Diagnosewerkzeug, mit dem Sie ermitteln können, ob die von Ihnen festgestellte Bildschirmanomalie ein inhärentes Problem mit Ihrem Monitor ist oder mit Ihrem Computer und Ihrer Videokarte in Zusammenhang steht.



So führen Sie die integrierte Diagnose aus:

1. Stellen Sie sicher, dass der Bildschirm sauber ist (keine Staubpartikel auf der Bildschirmoberfläche).
2. Halten Sie die Taste 5 vier Sekunden gedrückt, bis ein Menü am Bildschirm angezeigt wird.
3. Heben Sie mit dem Joystick die Option Diagnostik  hervor und drücken Sie zum Starten der Diagnose die Joystick-Taste. Ein grauer Bildschirm erscheint.
4. Prüfen Sie, ob der Bildschirm Defekte oder Anomalien aufweist.
5. Betätigen Sie den Joystick einmal, bis ein roter Bildschirm angezeigt wird.
6. Prüfen Sie, ob der Bildschirm Defekte oder Anomalien aufweist.
7. Wiederholen Sie die Schritte 5 und 6, bis der Bildschirm grüne, blaue, schwarze und weiße Farben anzeigt. Achten Sie auf Anomalien oder Defekte.

Der Test ist abgeschlossen, sobald ein Textbildschirm erscheint. Betätigen Sie zum Verlassen erneut den Joystick.

Falls Sie mit dem integrierten Diagnosewerkzeug keine Bildschirmanomalien feststellen, funktioniert der Monitor richtig. Prüfen Sie Videokarte und Computer.



Allgemeine Probleme

Die folgende Tabelle enthält allgemeine Informationen über gängige Monitorprobleme und mögliche Abhilfemaßnahmen:

Allgemeine Symptome	Was Sie erleben	Mögliche Lösungen
Kein Video/ Betriebs-LED leuchtet nicht	Kein Bild	• Stellen Sie sicher, dass das Videokabel zwischen Monitor Computer sicher angeschlossen ist. • Prüfen Sie mit einem anderen Elektrogerät, ob die Steckdose richtig funktioniert. • Vergewissern Sie sich davon, dass die Ein-/Austaste richtig gedrückt wurde. • Stellen Sie sicher, dass im Menü Eingangsquelle die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.
Kein Video/ Betriebs-LED leuchtet	Kein Bild oder keine Helligkeit	• Erhöhen Sie Helligkeit und Kontrast über das Bildschirmmenü. • Führen Sie einen Monitorselbsttest durch. • Prüfen Sie den Anschluss des Videokabels auf verbogene oder abgebrochene Kontakte. • Führen Sie die integrierte Diagnose aus. • Stellen Sie sicher, dass im Menü Eingangsquelle die richtige Eingangsquelle ausgewählt ist.
Fehlende Pixel	LCD-Bildschirm weist Punkte auf	• Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein. • Dauerhaft inaktive Pixel sind ein natürlicher Defekt, der bei LCD-Technologie auftreten kann. • Weitere Informationen zur Monitorqualitäts- und Pixelrichtlinie von Dell finden Sie auf der Dell-Support-Seite unter: www.dell.com/pixelguidelines.
Dauerhaft leuchtende Pixel	LCD-Bildschirm weist helle Punkte auf	• Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein. • Dauerhaft inaktive Pixel sind ein natürlicher Defekt, der bei LCD-Technologie auftreten kann. • Weitere Informationen zur Monitorqualitäts- und Pixelrichtlinie von Dell finden Sie auf der Dell-Support-Seite unter: www.dell.com/pixelguidelines.
Helligkeitsprobleme	Bild zu dunkel oder zu hell	• Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Passen Sie Helligkeit und Kontrast über das Bildschirmmenü an.



Allgemeine Symptome	Was Sie erleben	Mögliche Lösungen
Sicherheitsrelevante Probleme	Sichtbare Anzeichen von Rauch oder Funken	• Führen Sie keine Schritte zur Fehlerbehebung durch. • Wenden Sie sich umgehend an Dell.
Intermittierende Probleme	Fehlfunktionen treten gelegentlich auf	• Stellen Sie sicher, dass das Videokabel zwischen Monitor Computer sicher angeschlossen ist. • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück. • Ermitteln Sie anhand des Monitorselbsttests, ob das intermittierende Problem im Selbsttestmodus auftritt.
Fehlende Farbe	Bild mit fehlender Farbe	• Führen Sie einen Monitorselbsttest durch. • Stellen Sie sicher, dass das Videokabel zwischen Monitor Computer sicher angeschlossen ist. • Prüfen Sie den Anschluss des Videokabels auf verbogene oder abgebrochene Kontakte.
Falsche Farbe	Bildfarbe ist nicht gut	• Ändern Sie die Einstellungen von Voreingestellte Modi im Menü Farbe je nach Anwendung. • Passen Sie den R/G/B-Wert unter Benutzerfarbe im Menü Farbe an. • Ändern Sie Eingangsfarbformat im Menü Farbe in PC RGB oder YPbPr. • Führen Sie die integrierte Diagnose aus.
Memory-Effekt durch ein statische Bild, das lange Zeit am Monitor angezeigt wurde.	Blasse Schatten durch am Bildschirm angezeigte statische Bilder	• Schalten Sie den Bildschirm nach einigen Minuten Inaktivität aus. Diese können in den Energieoptionen von Windows oder der Energiespareinstellung von Mac angepasst werden. • Verwenden Sie alternativ einen sich dynamisch ändernden Bildschirmschoner.

Produktspezifische Probleme

Problem	Was Sie erleben	Mögliche Lösungen
Anzeige am Bildschirm ist zu klein	Bild ist am Bildschirm zentriert, füllt aber nicht den gesamten Anzeigebereich	• Prüfen Sie die Einstellung Seitenverhältnis im Bildschirmmenü Anzeige. • Setzen Sie den Monitor auf die Werkseinstellungen zurück.



Problem	Was Sie erleben	Mögliche Lösungen
Der Monitor kann über die Tasten an der Frontblende nicht angepasst werden	Das Bildschirmmenü erscheint nicht am Bildschirm	• Schalten Sie den Monitor aus, ziehen Sie das Monitornetzkabel, schließen Sie es wieder an und schalten Sie den Monitor erneut ein.
Kein Eingangssignal bei Betätigung von Bedienelementen	Kein Bild, die LED ist weiß	• Prüfen Sie die Signalquelle. Stellen Sie sicher, dass sich der Computer nicht im Energiesparmodus befindet, indem Sie die Maus bewegen oder eine Taste an der Tastatur drücken. • Prüfen Sie, ob das Signalkabel richtig angeschlossen ist. Schließen Sie das Signalkabel bei Bedarf erneut an. • Setzen Sie Computer oder Videoplayer zurück.
Das Bild füllt nicht den gesamten Bildschirm aus	Das Bild kann die Höhe oder Breite des Bildschirms nicht ausfüllen	• Aufgrund unterschiedlicher Videoformate (Seitenverhältnisse) von DVDs zeigt der Monitor möglicherweise kein Vollbild an. • Führen Sie die integrierte Diagnose aus.
Kein Bild bei Verwendung einer DP-Verbindung mit dem PC	Schwarzer Bildschirm	• Stellen Sie sicher, für welchen DP-Standard (DP 1.1a oder DP 1.4) Ihre Grafikkarte zertifiziert ist. Laden Sie den aktuellsten Grafikkartentreiber herunter und installieren Sie ihn. • Einige DP-1.1a-Grafikkarten können DP-1.4-Monitore nicht unterstützen. Rufen Sie das Bildschirmmenü auf und halten Sie unter Eingangsquelle 8 Sekunden lang die Joystick-Taste DP-Auswahl gedrückt. Dadurch wechselt die Monitoreinstellung von DP 1.4 zu DP 1.1a.



Problem	Was Sie erleben	Mögliche Lösungen
Kein Bild bei Verwendung einer USB-Type-C-Verbindung mit Computer, Laptop usw.	Leeranzeige	• Stellen Sie sicher, ob die USB-Type-C-Schnittstelle des Gerätes den DP Alternate Mode unterstützen kann. • Vergewissern Sie sich, ob das Gerät eine Ladeleistung von mehr als 90 W benötigt. • Die USB-Type-C-Schnittstelle des Gerätes kann den DP Alternate Mode nicht unterstützen. • Stellen Sie Windows auf den Projektionsmodus ein. • Vergewissern Sie sich, dass das USB-Type-C-Kabel nicht beschädigt ist.
Keine Aufladung bei Verwendung einer USB-Type-C-Verbindung mit Computer, Notebook usw.	Keine Aufladung	• Stellen Sie sicher, dass das Gerät eines der Ladeprofile 5 V/15 V/20 V unterstützen kann. • Prüfen Sie, ob das Notebook ein Netzteil mit > 90 W benötigt. • Falls das Notebook ein Netzteil mit > 90 W benötigt, wird es möglicherweise nicht mit der USB-Type-C-Verbindung aufgeladen. • Achten Sie darauf, nur von Dell zugelassen oder mit dem Produkt gelieferte Netzteile zu verwenden. • Vergewissern Sie sich, dass das USB-Type-C-Kabel nicht beschädigt ist.
Intermittierendes Aufladen bei Verwendung der USB-Type-C-Verbindung mit Computer, Notebook usw.	Intermittierendes Aufladen	• Prüfen Sie, ob die maximale Leistungsaufnahme des Gerätes mehr als 90 W beträgt. • Achten Sie darauf, nur von Dell zugelassen oder mit dem Produkt gelieferte Netzteile zu verwenden. • Vergewissern Sie sich, dass das USB-Type-C-Kabel nicht beschädigt ist.



Problem	Was Sie erleben	Mögliche Lösungen
Kein Bild bei Verwendung der DP-Verbindung mit dem PC	Leeranzeige	· Prüfen Sie, nach welchem DP-Standard (DP1.1a oder DP1.4) Ihre Grafikkarte zertifiziert ist. Laden Sie den neuesten Grafikkartentreiber herunter und installieren ihn. · Einige DP1.1a-Grafikkarten können DP1.4-Monitore nicht unterstützen. Blenden Sie das OSD-Menü ein und halten Sie im Wahlabschnitt für die Eingangsquelle die DP-Wahltaste ✓ 8 Sekunden lang gedrückt, um die Monitoreinstellung von DP 1.4 auf DP 1.1a abzuändern.
Kein Bild bei Verwendung von USB-Type-C MST	Schwarzer Bildschirm oder 2. DUT ist nicht Prime-Modus	· USB-Type-C-Eingang, OSD-Menü aufrufen, unter Anzeigeinfo prüfen, dass Linkrate HBR2 oder HBR3 ist; falls Linkrate HBR2 ist, sollte zum Einschalten von MST USB-Type-C-zu-DP-Kabel verwendet werden.
Keine Netzwerkverbindung	Netzwerk unterbrochen oder intermittierend	· Sicherstellen, dass Datenpriorität im Bildschirmmenü ausgewählt ist. Bei Netzwerkverbindung nicht über Ein-/Austaste ein-/ausschalten, sondern eingeschaltet lassen.



Problem	Was Sie erleben	Mögliche Lösungen
Der LAN-Anschluss funktioniert nicht	Problem mit Betriebssystemeinstellung und Kabelanschluss	• Stellen Sie sicher, dass das aktuellste BIOS und die neuesten Treiber für Ihren Computer installiert sind. • Vergewissern Sie sich, dass RealTek Gigabit Ethernet Controller im Geräte-Manager von Windows installiert ist. • Falls Ihr BIOS Setup über eine Option zur Aktivierung/Deaktivierung von LAN/GbE verfügbar, stellen Sie sicher, dass dies aktiviert ist. • Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel sicher an Monitor und Hub/Router/Firewall angeschlossen ist. • Prüfen Sie die Status-LED des Netzkabels zur Bestätigung der Konnektivität. Schließen Sie beide Enden des Netzkabels erneut an, wenn die LED nicht leuchtet. • Schalten Sie zunächst den Computer aus und trennen Sie Type-C-Kabel und Netzkabel des Monitors. Schalten Sie den Computer ein, schließen Sie das Netzkabel und Type-C-Kabel des Monitors an.



Spezifische Probleme mit Universal Serial Bus (USB)

Spezifische Symptome	Was Sie erleben	Mögliche Lösungen
USB-Schnittstelle funktioniert nicht	USB-Peripherie funktioniert nicht	• Prüfen Sie, ob Ihr Display eingeschaltet ist. • Schließen Sie das Upstream-Kabel erneut an Ihrem Computer an. • Schließen Sie die USB-Peripherie (Downstream-Anschluss) erneut an. • Schalten Sie den Monitor aus und wieder ein. • Starten Sie den Computer ein. • Bestimmte USB-Geräte, wie externe Festplatten, benötigen mehr Strom: verbinden Sie das Laufwerk direkt mit dem Computer.
USB-3.0-Super-Speed-Schnittstelle ist langsam.	USB-3.0-Super-Speed-Peripherie funktioniert langsam oder gar nicht	• Prüfen Sie, ob Ihr Computer USB 3.0 unterstützt. • Einige Computer haben USB-3.0-, USB-2.0- und USB-1.1-Anschlüsse. Achten Sie darauf, dass der richtige USB-Anschluss verwendet wird. • Schließen Sie das Upstream-Kabel erneut an Ihrem Computer an. • Schließen Sie die USB-Peripherie (Downstream-Anschluss) erneut an. • Starten Sie den Computer ein.
Kabellose USB-Peripherie funktioniert nicht mehr, wenn ein USB-3.0-Gerät angeschlossen wird	Kabellose USB-Peripherie reagiert langsam oder funktioniert nur bei geringerer Entfernung zwischen Peripherie und Empfänger	• Vergrößern Sie den Abstand zwischen USB-3.0-Peripheriegeräten und kabellosem USB-Empfänger. • Positionieren Sie Ihren kabellosen USB-Empfänger möglichst nah an den kabellosen USB-Peripheriegeräten. • Positionieren Sie den kabellosen USB-Empfänger mit Hilfe eines USB-Verlängerungskabels so weit wie möglich vom USB-3.0-Anschluss entfernt.
USB funktioniert nicht	Keine USB-Funktionalität	Beachten Sie die Kopplungstabelle zu Eingangsquelle und USB.



Anhang

FCC-Hinweise (nur USA) und andere regulatorische Informationen

FCC-Hinweise und andere regulatorische Informationen finden Sie auf der Website zur Richtlinienkonformität unter www.dell.com/regulatory_compliance.

Dell kontaktieren

Kunden in den Vereinigten Staaten rufen die Nummer 800-WWW-DELL (800-999-3355) an

EU-Produktdatenbank für Energieetikett und Produktinformationsblatt

U2421E: <https://eprel.ec.europa.eu/qr/344899>



HINWEIS: Falls Sie keine aktive Internetverbindung haben, finden Sie die Kontaktdaten auf Ihrer Rechnung, Ihrem Lieferschein oder im Dell-Produktkatalog.

Dell bietet verschiedene Internet- und Telefon-basierte Support- und Service-Optionen. Die Verfügbarkeit variiert je nach Land und Produkt, möglicherweise sind einige Dienste in Ihrer Region nicht verfügbar.

So erhalten Sie Online-Support-Inhalt für Ihren Monitor:

Siehe www.dell.com/support/monitors.

So kontaktieren Sie Dell bei Vertriebs-, Support- und Kundendienstanfragen:

1. Rufen Sie www.dell.com/support auf.
2. Verifizieren Sie Ihr Land oder Ihre Region über das Land/Region-Auswahlmenü in der unteren rechten Bildschirmecke.
3. Klicken Sie neben dem Land-Auswahlmenü auf Kontakt.
4. Wählen Sie den geeigneten Service- oder Support-Link entsprechend Ihren Anforderungen.
5. Wählen Sie die für Sie geeignete Methode zur Kontaktaufnahme mit Dell.

